



25. bis 28. August
**Barthelmarkt
Oberstimm**

MANCHINGER ANZEIGER

Informationsblatt für den Markt Manching
mit seinen Ortsteilen Forstwiesen · Lindach
Oberstimm · Niederstimm · Pichl
Rottmannshart · Westenhausen

Jahrgang 3

Mittwoch, 2. August 2006

Nummer 8



Sportfest der
Grundschule
im Lindenkreuz

6



Markt- und
Volksfestkönigschießen

Oberstimmer
Kinder tanzen
für Kenia

7

Traditions-Gasthaus Kumpf



Besuchen
Sie uns in unserem
gemütlichen
Biergarten!



Öffnungszeiten: Mo – Fr ab 10.00 Uhr; Sonntag ab 9.00 Uhr,
Samstag Ruhetag oder nach Anfrage.

Ortsstraße 31, 85077 Niederstimm Tel: 0 84 59/32 42 57



Ein buntes Programm boten die Kinder des Kindergartens an der Niederfelder Straße beim diesjährigen Kindergartenfest den Eltern, Omas und Opas. Als Burgfräuleins und Ritter verkleidet, wurde in tänzerischer Weise das Leben der alten Ritterleute im Mittelalter und die Suche nach einem feuerspeienden Drachen in lustigen Szenerien nachgespielt.

Schmidtnr



Auf Einladung des Kroatischen Kulturvereins Ingolstadt unter der Vorsitzenden Frau Sijamhodzic und Familie Warga aus Manching übernachteten im Haus des Bürgers im Donaufeld – dort wurden die Gäste auch gepflegt – 31 Mitglieder der Trenk-Panduren, einer Stadtmusikgruppe aus Pozega/Kroatien. Die Gruppe nahm am Umzug zur 1200Jahrfeier in Ingolstadt teil.

Schmidtnr



Heizung-Sanitär-Klima-Gas
staatlich geprüfter Energieberater

Manfred Zepmeisel

Lerchenstraße 2 85077 Manching

Tel.: 08459-7464 Fax: 08459-7478

www.zepmeisel.de info@zepmeisel.de

REDAKTION-/ANZEIGENSCHLUSS

Abgabeschluß für die Ausgabe September: 29. August 2006
Erscheinungstermin: 6. September 2006

E-Mail: manchingeranz.neumayr@tiscali.de

Angebote im August

RIU

Costa D.Sol/ Spanien

16.08.-23.08.06 Marbella, RIU Rincon Andaluz (4*)

Doppelzimmer, Bad, WC, Blk, Klimaanlage,
nur Frühstück, p.P.

€ 588,--

Lanzarote

20.08.-27.08.06 Playa de Los Pocillo,
RIU Paraiso Resort (4*)

Doppelzimmer, Bad, WC, Blk/Terr., Klimaanlage,
Vollpension/All Inc., p.P.

€ 862,--

Teneriffa

21.08.-28.08.06 Teneriffa, RIU Sparreise (4*)

gem. Progrl, Bad, WC, Blk/Terrasse,
Halbpension, p.P.

€ 702,--

Strandschnäppchen!



Reisebüro

DER Reisebüro • Milchstraße 1

85049 Ingolstadt

Tel. 08 41/3 29 07 • Fax 08 41/1 70 67

ingolstadt@der.de

raumausstattung
BECKMANN

Polsterei · Gardinen
Bodenbeläge
Teppichbodenreinigung

Am Eichelbaum 1a · 85077 Manching

08459-3 00 67 08459-60 58

BARTHELMARKT VOM 25. BIS 28. AUGUST 2006

Grußwort zum Barthelmarkt 2006

Am letzten Wochenende im August ist es wieder so weit. Der Barthelmarkt in Oberstimm öffnet von Freitag bis Montag seine Pforten für unsere Gäste aus nah und fern.

Als einer der ältesten Märkte in Bayern ist der Barthelmarkt kein Volksfest im üblichen Sinne, sondern ein Fest, das neben allen Neuheiten auch aus der Tradition heraus lebt. Der Barthelmarkt ist ein Fest aller Generationen, es trifft sich Alt und Jung auf dem Festplatz in Oberstimm.

„Alle meine oid'n Freund san alle Jahr dabei“ diese Zeilen aus dem Barthelmarktlid verdeutlichen, dass für viele Besucher schon seit Kindesbeinen an der Barthelmarkt ein fester Termin im Jahresablauf ist.

Eine alte Tradition ist die Verbindung des Barthelmarktes mit den Pferden. Sowohl das Pferderennen am Samstag, als auch im besonderen Maße der „Rossmarkt“ am Montagfrüh sind besondere Attraktionen des Festes.

Die Festwirte und Brauereien, die Schausteller und Fieranten haben zusammen mit dem Markt Manching alles unternommen, um den Gästen vier unterhaltsame Tage auf dem Festplatz in Oberstimm zu bieten.

Im Namen des Marktes Manching heiße ich alle Besucherinnen und Besucher aus nah und fern, ob alt oder jung, sehr herzlich in Oberstimm willkommen. Verbringen Sie mit uns ein paar gesellige und unterhaltsame Stunden auf dem Barthelmarkt 2006.



Ihr
Otto Raith.
1. Bürgermeister

E I N L A D U N G

AN DIE BEVÖLKERUNG DER GESAMTGEMEINDE MANCHING UND UMGEBUNG

Vom Freitag, den 25. August 2006 mit Montag, den 28. August 2006

findet in Oberstimm der traditionelle

BARTHELMARKT

statt

DIE GESAMTE BEVÖLKERUNG IST HIERZU HERZLICHST EINGELADEN

Programmzusammenstellung

| | | |
|-------------------------------------|-----------------|--|
| Freitag, den 25. August 2006 | 15.00 Uhr | Standkonzert mit Festbierprobe am Kirchenvorplatz |
| | 15.30 Uhr | Abmarsch zum Festplatz mit anschließendem Bieranstich im Festzelt der Spatenbräu-Löwenbräu GmbH mit gemütlichem Beisammensein bei Musik und Showeinlagen für Kinder an den Fahrgeschäften ermäßigte Preise |
| | 15.00–19.00 Uhr | |
| Samstag, den 26. August 2006 | 14.00 Uhr | Aufstellung des Festzuges vor der Kirche |
| | 14.30 Uhr | Abmarsch zum Rennplatz |
| | 15.00 Uhr | Beginn der Rennen: |
| | | 2 Trabrennen im Sulky |
| | | 2 Vollblut-Flachrennen |
| | | 2 Warmblut-Flachrennen |
| | | 2 Ponyrennen für Jugendliche bis 16 Jahre |
| | | (Nennungsschluss 15.08.2006 – |
| | | PSV St. Georg Hagau, Tel. 08450/1737 Georg Schweiger) |
| | | Nach dem Rennen Rückmarsch in das Festzelt Herrnbräu zur Preisverleihung |
| Sonntag, den 27. August 2006 | 09.00 Uhr | Festgottesdienst im Festzelt Brauhaus Pörnbach |
| | 10.00 Uhr | Altenfrühschoppen im Festzelt Ingobräu NACH EINBRUCH DER DUNKELHEIT GROSSES PRUNKFEUERWERK |
| Montag, den 28. August 2006 | 06.00 Uhr | Beginn des großen Pferde- und Fohlenmarktes |

Im Namen unserer Großgemeinde sage ich allen Besuchern aus nah und fern ein herzliches Willkommen. Der Gesamtbevölkerung aus Manching und Umgebung und allen Gästen wünsche ich recht frohe und angenehme Stunden auf dem Barthelmarkt 2006.

Otto Raith 1. Bürgermeister

50 JAHRE SIEDLER

Vor 50 Jahren konnten die Siedler ihr Grundstück als Eigentum nennen

Wer heute durch die Straße am Siedlungsring oder Leisenhart in Manching fährt und die längs der Straße erbauten, kleinen Siedlungshäuser betrachtet, der ahnt nicht, mit welchen Schwierigkeiten die neuen Bürger von Manching vor 50 bis 60 Jahren kämpfen mussten.

Keiner der Siedler dürfte wohl gewusst haben, dass sich die Grundstücksverhandlungen von 1946 bis 1956 hinziehen würden. Das Schicksal des Fort VIII, südlich der Ortschaft, wurde 1945 mit dem Einzug der Amerikaner besiegelt. Nachdem im Vorwerk vorübergehend ehemalige SS-Soldaten inhaftiert waren, gab die damalige Militärregierung das umliegende Gelände für Siedlungszwecke frei. Bereits 1946 setzte dort eine rege Bautätigkeit ein. Von der damaligen Vermögensverwaltung erhielten die Siedler lediglich die Zusicherung, sie können die Grundstücke, wenn diese freigegeben werden, käuflich erwerben. Mit dieser Zusicherung gingen die Flüchtlinge, die dringend Wohnraum benötigten, an die Arbeit.

Im nahen Vorwerk, das inzwischen geräumt war, wurden Steine aus den meterdicken



Das Foto aus dem Siedlungsgebiet Leisenhart und Siedlungsring mit den typischen kleinen Häusern stammt aus dem Jahre 1980

Schmidtner

Mauern herausgebrochen, Baugruben wurden mit der Schaufel ausgehoben und rund um den Wallgraben entstand eine ganze Wohnsiedlung. Die Grundstücke wurden von den Besitzern nach eigenem Ermessen abgegrenzt, Gemarkungen festgelegt und Zäune erstellt. Für die Grundstücke bestanden weder Kauf- noch Pachtverträge, noch waren diese vermessen und in ihrem Ausmaße erfasst. Inzwischen waren die Häuser bezogen, das ganze Gebiet kultiviert und mit zahlreichen Obstbäumen bepflanzt. Erst im Jahre 1949 wurden Be-

bauungspläne gefertigt und die weitere Aufteilung der Bauparzellen vorgenommen. Erst 1950 fand die Vermessung des gesamten Siedlungsgebietes statt. Nachdem auch im Osten des Vorwerkes, an der Leisenhartstraße mehrere Grundstücke freigegeben wurden, entstand eine geschlossene Wohnkolonie, die sich ringförmig um das Vorwerk und den Wallgraben legte. Während die Bautätigkeit immer mehr abnahm, da die freien Flächen weniger wurden, wurden die Verhandlungen zwecks Übereignung der Baugrundstücke immer schwieriger,

schließlich traten auch noch Kompetenzstreitigkeiten zwischen der Bundesrepublik und dem Land Bayern auf, die letztlich zugunsten des Landes Bayern entschieden wurden.

Die von den 77 Siedlern bestimmten Sprecher Hans Schlosser und Andreas Rödl bereiteten in überaus langwierigen und zähen Besprechungen die entgeltliche Landübergabe vor. Schließlich wurde auch noch das Landratsamt bei der Finanzstelle in München vorstellig und trug wesentlich zur Beschleunigung des Kaufabschlusses bei. Die Siedler, die als Heimatvertriebene nach Manching kamen, atmeten auf, als es endlich hieß, die fertigen Kaufabschlüsse liegen bereits in Ingolstadt und bedürfen nur noch der Unterschrift.

Insgesamt wurden 100 000 Quadratmeter Land verkauft. Der Preis pro Quadratmeter lag je nach Wertklasse zwischen 35 und 50 Pfennige, umgerechnet zwischen 18 und 25 Cent. Die Siedler mussten den Kaufpreis sofort in bar entrichten. Damit ging am 1. Juli 1956 nach zehn Jahren die schier endlose Wartezeit darauf, auch Eigentümer des Grundstücks zu sein, zu Ende.

Schmidtner

**100 JAHRE
SCHÜTZENVEREIN
EDELWEISS
OBERSTIMM**

**Gründungsfest
mit
Fahnenweihe**



Festtage vom 18. bis 20. August 2006

Freitag 18. August 2006

18.00 Uhr Zelteilass
Beginn 19.30 Uhr Partytime in Oberstimm **DÖNNERVÖGEL**

Samstag 19. August 2006

15.50 Uhr Abholung der Patenvereine und des Schirmherrn
18.00 bis 20.00 Uhr Ehrungen verdienter Mitglieder

Abendprogramm

20.00 - 23.30 Uhr Kapelle: Oberhausener Straßenmusikanten

Sonntag 20. August 2006

6.00 Uhr Weckruf
6.45 Uhr Abholung des Schirmherrn 1. SM mit Festm
6.45 - 10.00 Uhr Kapelle: Reichertshofener Musikanten
8.30 Uhr Empfang der Gastvereine
10.00 Uhr Festgottesdienst mit Fahnenweihe
11.00 - 13.30 Uhr Fröhschoppen - Mittagessen
13.30 Uhr Aufstellung zum Festzug
14.00 Uhr Festzug
15.00 Uhr bis Ende Festkapelle: Big Band Reissner
17.00 Uhr Überreichung der Erinnerungsgeschenke anschließend musikalischer Ausklang.

- Änderungen vorbehalten -

SOZIALES

Benefiz- veranstaltung

Der Kartenvorverkauf für die Benefizveranstaltung des Musikkorps der Bayerischen Polizei am Freitag 20. Oktober Beginn 20 Uhr in der Mehrzweckhalle im Lindenkreuz zugunsten der „Manchinger Tafel“ hat begonnen.

Karten sind in der Bücherei im Manchinger Rathaus sowie „Uhren u. Schmuck Fiedler“ in Manching, im „Espresso Ticketservice“, Donaukurier Office und im Musikhaus Zäch in Ingolstadt, im Rathaus in Geisenfeld und Reichertshofen erhältlich. Die Schirmherrschaft hat Anton Braun übernommen.

Programm der Festzelte zum Barthelmarkt

| | | | | |
|-----------------------------------|---|---|--|---|
| | <p>HERRNBÄU Festwirt: Franz Widmann Tel.Nr. 0180/5662664</p> | <p>BRAUHAUS Pörbach Festwirt: Burkhard Greiner Tel.Nr. 08459/323635</p> | <p>SPATENBRÄU-LÖWENBRÄU GmbH Festwirt: Lorenz Stiffl Tel.Nr. 0170/5606735</p> | <p>INGOBÄU Festwirt: Lanzl GmbH Tel.Nr. 08459/323654</p> |
| <p><u>Freitag, 25.08.2006</u></p> | <p>16.00 Uhr Oberhauser Straßenmusikanten</p> <p>19.00 Uhr Jukebox</p> | <p>15.00 Uhr Stimmungskonzert mit Xaver Karl und seinen Bayerwald-Musikanten</p> <p>19.00 Uhr Stimmung, Show und Party mit der Showband vom Oktoberfest „Chari Vari“</p> | <p>15.00 Uhr -Anstich- Schlossberg Musikanten Tegernbach e.V.</p> <p>19.00 Uhr Showband Take Five bringt das Zelt zum Kochen</p> | <p>15.00 Uhr Blaskapelle</p> <p>19.00 Uhr Showband „Die Ganoven“</p> |
| <p><u>Samstag, 26.08.2006</u></p> | <p>15.00 Uhr Stimmungsmusik mit den Oberhauser Straßenmusikanten</p> <p>Nach dem Pferderennen Preisverleihung</p> <p>19.00 Uhr „OH LA LA“</p> | <p>15.00 Uhr Stimmung und Unterhaltung mit Xaver Karl und seinen Bayerwald-Musikanten</p> <p>19.00 Uhr Die beliebte und bekannte Showband „Dolce Vita“ Show, Musik und mehr!</p> | <p>15.00 Uhr für musikalische Unterhaltung sorgen die Schlossberg Musikanten Tegernbach e.V.</p> <p>19.00 Uhr Cagey Strings bringen das Zelt zum brodeln</p> | <p>„Eslarner New Sound“ die Top-Kapelle</p> |
| <p><u>Sonntag, 27.08.2006</u></p> | <p>10.00 Uhr Frühschoppen Für gute Unterhaltung sorgen die Oberhauser Straßenmusikanten</p> <p>19.00 Uhr „Musikuss“</p> | <p>9.00 Uhr Gottesdienst zelebriert von Hochw. Herm Pfarrer Peter Wagner aus Manching, musikalische Gestaltung, Kapelle Ruhmannsfelden</p> <p>10.30 Uhr Frühschoppen mit der Kapelle Ruhmannsfelden, Leitung Heinz Müller</p> <p>12.00 Uhr Mittagstisch</p> <p>14.00 Uhr Sonntagskonzert mit der Festkapelle Ruhmannsfelden Leitung Heinz Müller</p> <p>19.00 Uhr Die beliebte und vielfach gewünschte Showband „Dolce Vita“ bringt das Zelt zum brodeln!</p> | <p>09.00 Uhr Zeltöffnung</p> <p>10.00 Uhr Die Hallertauer Nachtschwärmer bringen Schwung und gute Laune ins Stiffl-Zelt</p> <p>Kinder- u. Jugendstanzsingen dabei Hubert Mittermeier (Erbsäpfelkraut), Klaus Lerner und Conni Singer</p> <p>18.00 Uhr Stimmung und Unterhaltung mit der Showband Alley Cats</p> <p>Highlight des Abends die Wahl zur Barthelmarktkönigin 2006 Moderator Rudi Mader</p> | <p>10.00 Uhr Frühschoppen mit der Kapelle „Eslarner New Sound“</p> <p>14.00 Uhr „Eslarner New Sound“</p> <p>19.00 Uhr Sondergastspiel: „Tropical Rain“ die Showband der Spitzenklasse</p> |
| <p><u>Montag, 28.08.2006</u></p> | <p>7.00 Uhr Stimmungsmusik mit den Oberhauser Straßenmusikanten</p> <p>19.00 Uhr „OH LA LA“</p> | <p>-7.00 Uhr Zeltöffnung- Die Oktoberfestkapelle Heinz Müller aus Ruhmannsfelden bläst aus allen Rohren</p> <p>19.00 Uhr Zum Barthelmarkt Finale Hochstimmung und Party Spaß mit der beliebten Partyband - „Donnervögel“ – das Partygewitter!</p> | <p>-5.30 Uhr Zeltöffnung- 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr regelmäßig wechseln sich 2 Top Bands ab, die Showband Alley Cats und die Schmalzler</p> <p>18.30 Uhr Stimmung und Unterhaltung mit der Högl Fun Band</p> | <p>„Die Vorwaidler“</p> <p>19.00 Uhr „Isartaler Hexen“ musikalische Frauen-Power die verzaubert</p> |

GRUNDSCHULE IM LINDENKREUZ

Lindenkreuzschüler erlaufen 6000 Euro für UNICEF

Schweißtreibend ist die Aktion schon, gestand der kleine Mathias aus der Grundschule im Lindenkreuz in Manching, als er einen Erfrischungsstrunk nahm und gleich wieder los-sauste. Denn er will so wie viele seiner Schulkammerraden soviel wie möglich an Euros sammeln, um Schul-kindern in Afrika zu helfen.

Jeder der 215 Schüler, darunter auch Eltern, Lehrkräfte und die älteren Brüder der Grundschüler, rannten beim Schulfest rund um das Schulgelände. Für jede Runde unter dem Motto „Kinder laufen für Kinder“ wurde ein Strich eingetragen, das bedeutete, Eltern, Opas und Omas, die sich in die Liste mit einem bestimmten Betrag verpflichtet haben mussten zahlen. Da kam bei 15 Runden für die beiden Eltern, die sich mit je zwei Euro eingetragen hatten stattliche 60



Manchings Grundschüler rannten für UNICEF um Kinder in Afrika eine Schulausbildung zu finanzieren. *Schmidtner*

Euro zusammen. Bemerkenswert war auch, dass trotz Gehbehinderung Philip aus der Klasse 3b und Daniel aus der 1c es sich nicht nehmen ließen und mit neun und acht Runden auch zu dem guten Ergebnis beitrugen. Im Schulhof informierte das Kinderhilfswerk der UNI-

CEF, dass in den Ländern Afrikas 45 Millionen Kinder nicht zur Schule gehen. Dass ist fast jedes zweite Kind. UNICEF und die Nelson- Mandela- Stiftung haben sich zum Ziel gesetzt, in sechs afrikanischen Ländern Schulen zu bauen oder instand-zusetzen. Außerdem stellt die



UNICEF Schulmaterial zur Verfügung und bildet Lehrer aus. Die Manchinger Lindenkreuzschüler trugen mit ihrem Fest das 6.600 Euro einbrachte, mit einem wesentlichen Baustein dazu bei, dass die afrikanischen Schüler mit diesem Geld mehr Chancen für eine Berufsausbildung haben. *Schmidtner*

Sportfest an der Grundschule im Lindenkreuz

Im Rahmen der so genannten Bundesjugendspiele maßen die Schüler der Grundschule im Lindenkreuz am diesjährigen Sportfest ihre Kräfte und versuchten, im sportlichen Wettstreit möglichst viele Punkte zu sammeln und damit eine gute Platzierung zu erreichen.



Rektor Rummel zeichnete die Schulsieger mit Urkunden und Medaillen aus. Schulsieger wurde Simone Frank, Klasse 2a, und Jonas Liebich, Klasse

4a. Klassenbeste wurden Simone Frank und Florian Friedmann (2a). Sabrina Fuchs und Marcus Keilwerth (2b). Nicole Singer und Daniel Kondratov

(2c). Alina Kobras und Andre Hoffmann (3a). Sera Yildiz und Paul Fischer (3b). Isabell Pichert und Jonas Liebich (4a). Marina Seier und Thomas Frank (4b).

In der Zeit von **31.07.06 – 12.08.06** hat die **POSTAGENTUR MANCHING** Fa. EKM GmbH Geisenfelder Str. 3 folgende Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8:30 bis 12:00 Uhr Sa. 9:00 bis 12:00 Uhr **NACHMITTAGS GESCHLOSSEN**

Besuchen Sie unseren Ausstellungsraum!

JAKOB KÖPF SCHREINEREI

Kunststoff-Fenster und -Türen aus eigener Fertigung, Holz-Alu-Fenster, Rolläden, Haustüren, Zimmertüren, Glas-Türen, Vordächer, Insektenschutzgitter

85077 Manching Ingolstädter Str. 13
Tel.: 0 84 59 / 9 18

Fenster machen Häuser *Koch Art Glasieren*

FUNDSACHEN ✓✓

Folgende Gegenstände wurden gefunden und beim Markt Manching – Fundamt – abgegeben:

- 04.06.2006 1 Fahrradhelm PUKY schwarz/rot
- 24.06.2006 1 Brille
- 27.06.2006 10 Schlüssel am Ring
- 27.06.2006 1 Damenrad "RACER", grün
- 07.07.2006 1 Handy Samsung
- 11.07.2006 2 Schlüssel am Ring
- 17.07.2006 vom Flugtag EADS versch. Kleidungsstücke/Kameras
- 19.07.2006 2 Schlüssel Anh. blaues Band
- 20.07.2006 1 Brille
- 21.07.2006 1 VW u.2 Sicherheitsschlüssel u. Leuchte
- 21.07.2006 1 Handy Samsung mit Sternanhänger

Empfangsberechtigte werden aufgefordert, ihre Rechte an den Fundsachen beim Fundamt des Marktes Manching, Rathaus, Zi. 003 anzumelden.
85077 Manching, 25.07.2006
I.A. Schnapp

VOLKSSCHULE OBERSTIMM

Oberstimmer Kinder tanzen für Kenia

Mit einer bunten Reiseschau rund um die Welt eröffneten die Grundschüler an der Volksschule in Oberstimm ihr diesjähriges Schulfest.

Vor den geladenen Eltern, Opas und Omas präsentierten die Schüler mit Liedern, Tänzen und kleinen Theaterstücken in der Turnhalle einige länderübergreifende Einlagen. Hintergrund des multikulturellen Festes war die Absicht, Einblick ins Kulturleben anderer Nationen zu gewinnen. In den jewei-



Mit einer tänzerischen Reise durch die Welt, eröffneten die Grundschüler in Oberstimm ihr Schulfest.



Mit Eifer bereiteten die Oberstimmer Schüler türkische Spezialitäten zum Verkauf vor.

Schmidtnr

ligen Landessprachen begrüßten die Grundschüler die anwesenden Gäste und stellten die jeweiligen Nationalflaggen vor. Nicht nur beim Fußball, sondern auch im Schulhof sollte das Motto „Die Welt zu Gast in Oberstimm“ gelten. Das reichhaltige Programm, das unter Anleitung der Lehrkräfte und des Elternbeirates mit den Kindern vorbereitet wurde, gab einen Einblick in fremde Nationen. Da wurden unter der Federführung türkischer Mütter Köstlichkeiten aus Weinblätter zubereitet. Ein weiterer Stand bot Schmuck aus Russland, der Ukraine und aus Kasachstan zum Kauf an. Aber auch chinesische Fächer und Essstäbchen waren genauso zu haben wie Indianerstirnbänder oder japanische Faltkunst. Alle diese schönen Sachen haben die Schüler für einen guten Zweck gebastelt. 600 Euro brachte das völkerverbindende Fest

der Grundschüler ein. Im Rahmen eines Unterrichtsprojektes lernten die Oberstimmer Schüler das kenianische Kinderheim! „Wajibu Wetu“ durch den afrikanischen Erzieher Jon Kinuthia kennen. Erfahrene heimische Mitarbeiter kümmern sich in Nairobi um Straßen-, AIDS-, und Waisenkinder, aber auch um Kinder straffälliger Mütter. Unter der Organisation der stellvertretenden Schulleiterin Astrid Wilhelm wurde die Idee einer Hilfe von Kindern für Kinder geboren. Die Klassensprecher der Schule übergaben zusammen mit der Rektorin Gudrun Füll volleren Stolz den Betrag von 600 Euro an das Vorstandsmitglied Barbara Hansen vom Verein „Hand in Hand für Kenia“ Mit dem Betrag werden dringend benötigte Waren und Materialien für eine Schaukel in Kenia gekauft.

Schmidtnr



600 Euro erbrachte das Oberstimmer Schulfest, das die Kinder für Kinder in Kenia spendeten.

Schmidtnr

gmelch elektronik
sicher, solide, zuverlässig

- Elektroinstallation
- Lichttechnik
- Elektroheizsysteme
- Antennenanlagen

Beratung - Planung - Ausführung

Siedlungsring 51 · 85077 Manching · Telefon 08459/5446 · Telefax 08459/6206

Elektro Schmid GmbH

STIEBEL-ELTRON-KUNDENDIENST

Bergstraße 24 · 85077 Manching · Tel. 0 84 59/62 26 · Fax 0 84 59/24 41

| | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ● Installation ● Leitungsbau ● Blitzschutz ● Vermietung von Baustrom-Versorgung und Hubarbeitsbühne | <ul style="list-style-type: none"> ● Industrie-Beleuchtung ● Klein- und Großgeräte ● Industrie Wartung ● Regenerative Energie |
|--|---|

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Gottesdienst-Termine

Gottesdienstbeginn, wenn nicht anders angezeigt, um 10.00 Uhr

6. August

Gottesdienst in der Christuskirche

12. August

Gottesdienst in der Seniorenanlage

13. August

Gottesdienst mit Abendmahl in der Friedenskirche

20. August

Gottesdienst in der Christuskirche

27. August

Gottesdienst in der Friedenskirche

In den Ferien finden keine Veranstaltungen statt.

Pfarrer Slenczka ist vom 29. Juli bis 20. August in Urlaub

Vertretung in dringenden Fällen:



29. und 30. Juli sowie 12. und 13. August, Pfarrer Weitnauer aus Gaimersheim – Tel. 08458/331087

31. Juli bis 11. August

Pfarrer Michael Baldeweg aus Wolnzach - Tel. 08442/60467

14. August bis 20. August

Pfarrer G. Spanos aus Brunnenreuth - Tel. 08450/7075

Das Büro ist in der Zeit vom

18. August – 9. September nicht

besetzt.

WESTENHAUSEN

Gottesdienst-Termine

04.08.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

05.08.06 19.00 Uhr

Vorabendgottesdienst

07.08.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

11.08.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

13.08.06 8.30 Uhr

Sonntagsgottesdienst

15.08.06 8.30 Uhr

Festtagsgottesdienst zum Fest

Mariä Himmelfahrt

18.08.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

20.08.06 8.30 Uhr

Festtagsgottesdienst Patrozinium



St. Helena – gestaltet vom Kirchenchor

21.08.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

25.08.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

27.08.06 8.30 Uhr

Sonntagsgottesdienst

28.08.06 19.00 Uhr

Werktagsgottesdienst

MANCHINGER FERIEPROGRAMM

Der Countdown läuft für's Manchinger Ferienprogramm „Kids-Aktiv-Mancherrix“ Der kleine Kelte, strahlt auch dieses Jahr wieder als Maskottchen von der Titelseite des Manchinger Ferienpasses. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, so Uli Neuner und Andre Münzhuber, die Initiatoren des Programms. Pünktlich zum Ferienbeginn ist das kleine Heft wieder erhältlich in der Hallertauer Volksbank, sowie in der Marktbücherei Manching. Für einen Unkostenbeitrag von 1 Euro pro Pass können Kinder aus Manching und Umgebung das bunte Ferienprogramm nutzen. Den Teilnehmern von „Kids-Aktiv“, soll auf diesem Wege die Möglichkeit gegeben werden, in Vereine hineinzuschnuppern, vor allem aber ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten. Aus diesem Grund haben die Organisatoren vor zwei Jahren beschlossen, das Programm auf den Zeitraum der gesamten Ferien auszudehnen. Das Angebot kann sich auch heuer wieder sehen lassen. Die unterschiedlichsten Veranstaltungen werden den Kindern von ortsansässigen Vereinen und Privatpersonen geboten. Basteln, sportliche Aktivitäten, Spiele und Wettbewerbe stehen genauso auf dem Programm wie ein fünftägiges Abenteuerzeltlager oder eine Fahrt in einen Freizeitpark. Mehr wird an dieser Stelle jedoch nicht verraten. Der Ferienspaß beginnt am 1. August und endet am 10. September. *Schmidtner*

LESERBRIEFE

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

E-Mail: manchingeranz.neumayr@tiscali.de



DANKE Für die überaus große Anteilnahme beim Heimgang meiner lieben Frau, guten Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Walburga Knauer

Möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken, welche uns in verschiedenster Weise ihren Beistand bekundeten.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Wagner für die tröstenden Worte und Frau Kornelia Perret für die musikalische Gestaltung.

Nicht vergessen möchten wir die Anteilnahme unserer Hausgemeinschaft, welche nicht enden will.

In Dankbarkeit

Alfred und Klaus Knauer im Namen der Familie



Erico Pelzer

MARMOR · GRANIT · GRABDENKMÄLER

Naturstein im Wohnbereich und Garten

Steinmetz- und Steinbildhauermeister

Pichler Straße 1 · 85077 Manching-Oberstimm
Telefon (08459) 1007 · Handy 0171/5370738



Bestattungsinstitut
Wolfgang Männer

Unterhausstätter Weg 17 · 85055 Ingolstadt
Münchener Str. 280 · 85051 Ingolstadt-Ummenheim

Telefon 0841 / 955 890

www.wolfgang-maenner.de



Auch in Vohburg · Robert Demmel · Donaust. 13 · Telefon 0 84 57 / 5 84

ST. PETER, ST. BARTHOLOMÄUS

Termine zum Vormerken

Pfarrer-Frey-Str. 2 – 85077 Manching
08459/330488

Donnerstag, 3.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz** und
Beichtgelegenheit

Manching 19.00 **Hl. Messe** mit
eucharistischer
Prozession

Freitag, 4.8.

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**

Manching 15.00 **Rosenkranz** der
Senioren

Oberst. 19.00 **Herz-Jesu-Messe**
mit eucharisti-
schem Segen

Samstag, 5.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz**
Donaufeld 19.00 **Sonntagsmesse**
am Vorabend

Sonntag, 6.8.

Oberst. 8.30 **Beichtgelegenheit**

Oberst. 9.00 **Hl. Messe**

Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Montag, 7.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Dienstag, 8.8.

Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Mittwoch, 9.8.

Manching 9.00 **Rosenkranz** der
Hausfrauen

Niederst. 18.30 **Rosenkranz**

Niederst. 19.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 10.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz** und
Beichtgelegenheit

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Freitag, 11.8.

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**

Manching 15.00 **Rosenkranz** der
Senioren

Samstag, 12.8.

Manching 14.00 **Dankmesse:**
Goldene Hochzeit

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Donaufeld 19.00 **Sonntagsmesse**
am Vorabend

Sonntag, 13.8.

Oberst. 8.30 **Beichtgelegenheit**

Oberst. 9.00 **Hl. Messe**

Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**
mit Taufen im Sport-
park, bei schlechter
Witterung in der
Pfarrkirche St. Peter

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Montag, 14.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Dienstag, 15.8.

Oberst. 9.00 **Hl. Messe**

Manching 10.00 **Hochamt**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Mittwoch, 16.8.

Manching 9.00 **Rosenkranz** der
Hausfrauen

Pichl 19.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 17.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz** und
Beichtgelegenheit

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Freitag, 18.8.

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**

Manching 15.00 **Rosenkranz** der
Senioren

Samstag, 19.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Donaufeld 19.00 **Sonntagsmesse**
am Vorabend

Sonntag, 20.8.

Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**

Oberst. 10.00 **Hl. Messe** im
Festzelt

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Montag, 21.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Dienstag, 22.8.

Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Mittwoch, 23.8.

Manching 9.00 **Rosenkranz** der
Hausfrauen

Niederst. 18.30 **Rosenkranz**

Niederst. 19.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 24.8.

Oberst. 19.00 **Hl. Messe**

Freitag, 25.8.

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**

Manching 15.00 **Rosenkranz** der
Senioren

Samstag, 26.8.

Manching 8.00 **Hl. Messe**

Pichl 14.00 **Trauung**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Heute **keine** Sonntagsmesse am
Vorabend!

Sonntag, 27.8.

Oberst. 9.00 **Hl. Messe** auf dem
Barthelmarkt

Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Montag, 28.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Dienstag, 29.8.

Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Mittwoch, 30.8.,

Manching 9.00 **Rosenkranz** der
Hausfrauen

Pichl 19.00 **Hl. Messe**

Donnerstag, 31.8.

Manching 18.30 **Rosenkranz** und
Beichtgelegenheit

Manching 19.00 **Hl. Messe** mit
eucharistischer
Prozession

Freitag, 1.9.

Sen.anl. 10.00 **Hl. Messe**

Manching 15.00 **Rosenkranz** der
Senioren

Oberst. 19.00 **Hl. Messe** mit
eucharistischem
Segen



Samstag, 2.9.

Manching 13.00 **Trauung**

Pichl 13.00 **Trauung**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Donaufeld 19.00 **Sonntagsmesse**
am Vorabend

Sonntag, 3.9.

Oberst. 8.30 **Beichtgelegenheit**

Oberst. 9.00 **Hl. Messe**

Manching 10.00 **Pfarrgottesdienst**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Montag, 4.9.

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Niederst. 18.30 **Rosenkranz**

Niederst. 19.00 **Hl. Messe**

Dienstag, 5.9.

Manching 9.00 **Gebetsgemeinschaft**

Manching 18.30 **Rosenkranz**

Manching 19.00 **Hl. Messe**

Mittwoch, 6.9.

Manching 9.00 **Rosenkranz** der
Hausfrauen

Pichl 19.00 **Hl. Messe**



Zum Ferienbeginn wurden am Sonntag in der Pfarrei Oberstimm
Fahrräder, Motorräder und Autos von Pfarrer Peter Wagner nach dem
Familiengottesdienst gesegnet

WASSERWACHT

Wasserwacht stellt neue Wachstation fertig

Noch vor Beginn der Sommerferien konnte die Wasserwacht Manching die neue Wachstation in Forstwiesen (am ehemaligen Kieswerk Weinzierl) fertig stellen. Auch wenn noch ein paar kleinere Arbeiten zu erledigen sind, so konnte der Wachbetrieb bereits aufgenommen werden.

Baubeginn war Ende April mit dem Gießen der Bodenplatte. Nachdem der Beton die notwendige Tragfähigkeit hatte wurde die neue Wachstation teilgefertigt angeliefert und aufgestellt. Den Großteil der weiteren Ausbauarbeiten übernahmen die Manchinger Wasserwachtler in generationsübergreifender (Alter 14-62) Zusammenarbeit selbst. Als erstes wurde der Dachstuhl eingebrettert und die Dacheindeckung vorgenommen. In den Innen- und Außenwänden wurde durch fachkundige Wasserwachtler die nötige Elektroin-



Wasserwachtler beim Bau der neuen Wachstation in Forstwiesen

stallation verlegt. Im Anschluss konnten die Wände isoliert und die Bretterschalung außen angebracht werden. Im Innenraum wurden 2 Wände eingezogen. Nachdem innen alles gestrichen war, konnte mit dem Einbau des Holzfußbodens begonnen werden. Mittlerweile wurden auch die Fenster, Türen und das Garagentor zum Lagerraum gesetzt. Nach sechs-

wöchiger Bauzeit war die Wachstation bis auf einige Kleinigkeiten soweit fertig, dass man mit dem Wachdienst beginnen konnte. Die verbleibenden Arbeiten wurden nebenbei und unter der Woche erledigt, so dass die Wachstation bis Anfang August komplett fertig gestellt werden konnte.

Dass der Bau der Wachstation notwendig war, hat sich bereits an den ersten 6 Wachtagen bewiesen. In dieser Zeit musste schon 11-mal Erste Hilfe geleistet werden.

Der Bau der Station wäre für die Wasserwacht ohne den sehr großen Einsatz der vielen engagierten Mitglieder verschiedener Altersklassen nicht möglich gewesen. Während der Bauzeit wurden ca. 1500 Stunden an Eigenleistung erbracht. Die Baukosten beliefen sich auf knapp 20.000,00 EUR. Diese wurden durch Spenden von der Sparkasse Ingolstadt, der Autolackiererei Neufeld, dem Manchinger Autohaus Lang, Immobilien Obermeier, Gmelch Elektrik sowie durch Zuschüsse vom BRK Kreisverband Pfaffenhofen und dem Markt Manching aufgebracht. Weiterhin wurden Gelder aus Eigenmitteln, die durch die aktiven Wasserwachtler beim Kassendienst im Hallenbad Manching erwirtschaftet wurden, eingebracht.

Im Zusammenhang mit dem Bau der neuen Wachstation bedankt sich die Wasserwacht Manching herzlich bei den beteiligten Firmen, denn ohne deren Entgegenkommen bei den Preisen und der Unterstützung

WASSERWACHT-TIPP

Heute:

Die Sonne scheint, die Bienenlein...

Endlich ist der Sommer da und alles mögliche an Getier summt und brummt umher. So schön wie das ist, so gefährlich kann es aber auch sein.

Die BIENEN-/WESPENSTICHE sind nicht nur schmerzhaft oder sehr gefährlich für Menschen mit einer Allergie. Nein, jeder von uns, ist gefährdet, wenn man in den Hals oder Rachen gestochen wird.

GEFAHREN eines Stiches durch WESPEN ODER BIENEN im HALS oder RACHENRAUM

schnelles anschwellen der Schleimhaut im Hals oder Rachen
anschwellen der Zunge
=> massive Atemnot oder Tod infolge von Sauerstoffmangel => Ersticken!

MASSNAHMEN:

Ständig Eis lutschen lassen
Kalte Umschläge um den Hals legen
Ruhe bewahren!!!
nicht allein lassen!
Bei Atemstillstand:

Atemspende

Sofort NOTRUF absetzen!

Die Situation kann sich plötzlich und schnell dramatisieren.

Tel: 19 222

Handy: 08 41 / 19 222

während der Bauarbeiten wäre es ebenfalls nicht zu schaffen gewesen.

An dem Bau waren folgende Firmen beteiligt (alphabetische Reihenfolge): Gmelch Elektrik, Schreinerei Jakob Köpf, Schreinerei Heribert Mayr, Nerb Landhandel und Baubedarf, Kies und Beton Reisinger, Spenglerei Adam Schmidt aus Vohburg und Zimmerei Karl Steinberger aus Geisenfeld.

Bayerisches Rotes Kreuz



Lebensrettende Sofortmaßnahmen

die nächsten Termine:

| | | |
|---------|------------|----------------|
| Samstag | 19.08.2006 | 9:00 bis 16:00 |
| Samstag | 16.09.2006 | 9:00 bis 16:00 |
| Samstag | 14.10.2006 | 9:00 bis 16:00 |
| Samstag | 11.11.2006 | 9:00 bis 16:00 |

Das Lehrgangsangebot "Lebensrettende Sofortmaßnahmen" umfasst die grundlegenden Hilfsmaßnahmen. Es ist insbesondere an Unfällen im Straßenverkehr ausgerichtet und daher gut für Führerscheinbewerber geeignet.

Dauer: 8 Unterrichtseinheiten
Geignet u.a. für die Führerscheinklassen A und B
Teilnahmegebühr: €26

Wo:

Wasserwacht
Ausbildungsgebäude, Bergstr.
10, Manching

Anmeldung unter:

Erste.Hilfe@wasserwacht-manching.de oder
0179 / 468 640 7



AMICIO / VEREIN ZUR KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG OBERSTIMM E.V.

Christkindlmarkt Oberstimm

Auch wenn bei diesen Temperaturen noch keiner an den Winter denken mag, sind die Vorbereitungen für den Oberstimmer Christkindlmarkt im Gange. Bei tropischen Temperaturen wurde eine neue Krippe in Angriff genommen.

Wie die letzten Jahre soll das Barthelmarktgelände am 2./3. Dezember in weihnachtlichem Glanz erstrahlen. AmiciO (Verein zur Kinder- und Jugendförderung Oberstimm e.V.) will Vereinen, Kindergärten und Schulen des Marktes Manching (sowie der anliegenden Gemeinden) die Gelegenheit geben, ihre Budgets aufzubessern. Jedoch



auch Kunsthandwerker oder Leute mit besonderen Ideen können mitmachen. Wer Interesse hat, kann am 25. September um 20:00 Uhr im Gasthof Euringer zu unserem

ersten Infoabend kommen, oder Sie wenden sich schon vorab an Jürgen Lovetinsky, Tel.: 08459/330401, Frank Hahlbohm, Tel.: 08459/30899 oder Claudia Heidrich, Tel.: 08459/30606. Die Teilnehmer, die letztes Jahr schon mitgemacht haben, werden schriftlich eingeladen.



REALSCHULE IN MANCHING

Verabschiedung der Absolventinnen und Absolventen

Endlich ist die Schulzeit vorbei und damit das tägliche Lernen. Ist es das wirklich? Mit dieser Frage setzte sich ein Schüler aus der Realschule in Manching bei der Verabschiedung der Absolventinnen und Absolventen auseinander.

Trotz drückender Schwüle, war die Aula der Realschule bis auf den letzten Platz von den stolzen Angehörigen der 133 Schülern aus den 10ten Klassen gefüllt. Festlich gekleidet und fein herausgeputzt, war jeder Schüler der fünf Abgangsklassen, als sie von der Rektorin der Realschule Christine Obermaier und der jeweiligen Klassenlehrkraft die Abgangszeugnisse samt Erinnerungsfoto in Empfang nehmen konnten.

Doch die übliche Prozedur begann mit einer ökumenischen Feier die der evangelische Schulpfarrer Hanns-Hinrich Sierck mit einem kleinen Rollenspiel ausschmückte. Hierbei wurden im Zwiegespräch Erinnerungen und kleine Schandtaten aus der gemeinsamen Schulzeit von anno dazumal vorgetragen. Das Resümee, die Schulzeit war gar nicht so schlecht. Mit einer lustigen aber auch nachdenklichen Szene parodierte ein Schüler in



dessen Brust zwei Stimmen die miteinander kämpften. Was soll ich tun, wenn ich keinen Arbeitsplatz bekomme, die positive Stimme konterte, nicht gleich resignieren. Ach je, ab heute gibt es keine Vorschriften mehr von der Schule und den Eltern, erst einmal darüber schlafe, morgen sieht die Welt anders aus, so die zweite Stimme. Pfarrer Sierck entließ die Schüler mit einem irischen Reisesegen in das zukünftige Leben.

Die Lehrerin Doris Bauer die, die ehrenvolle Aufgabe hatte, einige einführende Worte samt Begrüßung zu sprechen, konnte den langjährigen Rektor der Manchinger Realschule Dieter Göllnitz, der heute noch bei den Schülern einen Nimbus beson-

derer Art genießt, und mit ohrenbetäubendem Beifall bedacht wurde, begrüßen. Vor dem feierlichen Akt der Zeugnisübergabe, bedankten sich der Elternbeiratsvorsitzende Kurt Baumann und die Landtagsabgeordnete Erika Görlitz bei den Lehrkräften und der Schulleitung, dass trotz Bausellenlärm, die Schule wird derzeit saniert, alle Schüler die Prüfungen bestanden. Die Rektorin der Realschule Christine Obermaier verglich ihre Schüler mit der Fußballweltmeisterschaft. Alle Spiele mussten sich plagen um ihr Bestes zu geben, auch hier in der Schule mussten sich die Schüler zusammen im Teamgeist plagen um ihr Bestes zu geben und das ist gelungen.

Eines gab Obermaier den jungen Menschen noch auf dem Weg, " Wer sich nicht ändern will, wird auch das verlieren, was er behalten will. Nach einigen Liedern vorgetragen von der Schul- Big- Band wurde es ernst. Willibald Specht von der Schulleitung gab die Ergebnisse der 133 Schüler bekannt. Über 45 Prozent erreichten einen Notendurchschnitt von 1,4. Eine besondere Ehrung und 100 Euro für den Schulbesten gab es für Marvis Sydow Notendurchschnitt 1,18. 50 Euro erhielten Alexander List, Sarah Schwan, Barbara Bohmann und Natalie Reiss für die Note 1,54. Die Prämie überreichte der Vorsitzende des Freundeskreises der Realschule Josef Witzani.

FEUERWEHR MANCHING

Kreisbrandmeister Richard Krammer scheidet aus Dienst aus



Manchings Bürgermeister Otto Raith überreichte dem ausscheidenden KBM Richard Krammer ein Geschenk. Fotos: Schmidtner

Nach 17 Jahren als Kreisbrandmeister und 45 Jahren bei der Manchinger Feuerwehr schied Richard Krammer zum 30. Juni aus dem aktiven Dienst aus.

Krammer der bereits am Vortag im Kreise seiner Familie und seiner Feuerwerkameraden den 60. Geburtstag feierte, gab in den Räumlichkeiten des neuen Museums vor zahlreichen geladenen Gästen seine Berufung als Kreisbrandmeister zurück.

Stellvertretender Landrat Albert Huch erinnerte, dass Kreisbrandmeister Richard Krammer in seiner Führungsposition auf Kreisebene die Arbeit der Feuerwehren mitgeprägt hat. Krammer kam im Alter von 14 Jahren zur Freiwilligen Feuerwehr. Von 1981 bis 1992 war er stellvertretender Kommandant der Manchinger Wehr. Am 1. Juli 1989 wurde der dann zum Kreisbrandmeister berufen. Huch würdigte das Engagement des Vollblut-Feuerwehrlers, der für den Landkreis viele Einsatzpläne von Großprojekten erstellte und zudem für die Feuerwehrsicherheit und als Schiedsrichter bei Leistungsprüfungen im Landkreis zuständig war. Huch erinnerte in seiner Laudatio daran, dass Krammer als Einsatzleiter beim Hochwasser 1994, 1999, 2000 und 2006 im nördlichen Landkreis besonders gefordert war. Doch auch bei Einsätzen und Unglücken hatte Krammer, dessen Markenzeichen, Landkreis- und örtlicher Piepser, Handy und Blaulicht war, oft lebensrettende Hilfe durch seine



Geschenke überreichten dem Ehepaar Krammer Bürgermeister Otto Raith, Kreisbrandrat Karl Eder und der stellvertretende Landrat Albert Huch.



Kreisbrandrat Karl Eder und der stellvertretende Landrat sowie Altbürgermeister Albert Huch beförderten Krammer zum Ehrenkreisbrandmeister.

Führungs- und Nervenstärke geleistet. Dass dies alles nicht unter erheblicher Opferung von Freizeit und ständiger Weiterbildung möglich war, so Huch, war die Voraussetzung für die vielen Auszeichnungen die Krammer erhielt. Neben allen Auszeichnungsstufen der Leistungsprüfungen konnte

sich Krammer das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber und Gold sowie das bayerische Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber an die Uniform heften.

Kreisbrandrat Karl Eder hob in seiner kurzen Abschiedsrede hervor, dass Krammer in Ausübung seines Ehrenamtes steht's, dem Wahlspruch „Gott

zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ treu geblieben ist. Auch wenn oft Erfolg und Misserfolg bei Übungen und Einsätzen dicht beieinander lagen, so Eder, hat es Krammer immer geschafft, die richtige Entscheidung zu treffen.

Manchings Bürgermeister Otto Raith gratulierte ebenfalls zum runden Geburtstag und bedankte sich für die geleistete ehrenamtliche Arbeit, die Krammer 45 Jahre in den Dienst der Allgemeinheit gestellt hat. Raith hoffte, dass mit diesem Tage die Beratung in Fragen der Sicherheit und des Brandschutzes nicht enden werde. Stellvertretend für alle Bürgermeister im Landkreis, für die der scheidende KBM tätig war, ging Bürgermeister Anton Westner aus Reichertshofen auf das Einsatzgebiet von der B-16 über B-13 bis zur B-300 ein. Westner erinnerte, dass die Wehren im Landkreis dank der Beratung durch den Kreisbrandinspektor bestens ausgerüstet sind. Gerade in den Zeiten leerer Kassen, so Westner, habe es Krammer verstanden, die Bürgermeister immer optimal zu beraten, dafür überbringe er den Dank der fünf Gemeinden. Nach der Überreichung vieler Geschenke wurde der angehende Feuerwehrrentner von Kreisbrandrat Eder, dem stellvertretenden Landrat Huch, dem Manchinger Bürgermeister Raith und Bürgermeister Westner zum Ehrenkreisbrandmeister per Urkunde ernannt.

Schmidtner



Familie Zimmer

25. bis 28. August 2006
Barthelmarkt
Steckerlfisch
 vom Holzkohlengrill

Calamares · Fischfilet
 Pommes · Champignon · Brezen

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Zimmer**

CARITAS NACHBARSCHAFTSHILFE MANCHING

Vor zehn Jahren wurde in Manching Mittagsbetreuung gegründet

Auf eine positive Bilanz blickte Hans Hauf von der Caritas, Manchings Bürgermeister Otto Raith und sechs Mitarbeiter auf die vor zehn Jahren in Manching gegründete Mittagsbetreuung.

Nach intensiven Gesprächen und Vorplanungen wurde 1996 in einem leerstehenden Klassenzimmer in der Donaufeldschule unter der Trägerschaft der Caritas des Elternbeirates und der Nachbarschaftshilfe mit der Mittagsbetreuung der Schüler begonnen. 12 Eltern meldeten damals ihre Kinder an. Die Mittagsbetreuung deren Kosten sich auf 25 Mark pro Kind zuzüglich eines Beitrages für die Beschaffung von Spielmaterial wurde unter dem Gesichtspunkt der spielerischen Betreuung und nicht als Hausaufgabenhilfe gesehen. Nachdem die Räumlichkeiten in der Donaufeldschule durch die Auslagerung von Teilen der Hauptschule benötigt wurden, fanden die Kinder mittlerweile ist die Gruppe auf 30 Kinder angewachsen Zuflucht im Untergeschoss des gemeindlichen Kindergartens an der Stieglitzstraße. Bei dem klei-



Zum Dank für ihr Engagement bei der Mittagsbetreuung bekamen alle Mitarbeiterinnen vom Leiter der Caritas Hans Hauf (rechts) und Manchings Bürgermeister Otto Raith (3.v. links) ein Blumengebinde.

nen Empfang dankte Hans Hauf allen die einen Beitrag zum Gelingen der Betreuung beigetragen haben. Er betonte dass es, sehr schwierig war, die Kinder aus denn verschiedenen Klassen in einer Gruppe zusammenzuführen. Bürgermeister lobte ebenfalls die Leistung der Mittagsbetreuung, die nur möglich ist, wenn ein Träger und engagierte Mitarbeiter dahinter stehen. Eingehend auf das neue Kinderbetreuungsgesetz sagte Rath, das die Gemeinde darüber

nicht gerade glücklich ist. Dennoch muss die Gemeinde den

Bedarf einer Kindergruppe feststellen. Aber hier, so der Rathauchef bekommen wir Probleme, denn es muss für solch eine Einrichtung ein Raum geschaffen werden. Hier würden sich genau diese Räume in denen die Mittagsbetreuung durchgeführt wird anbieten. Raith könnte sich vorstellen, die Kinderkrippe, wenn seitens der Mütter wirklich Interesse besteht, in das Gefüge Kinderpark und Mittagsbetreuung unter der Trägerschaft der Caritas zusammenführen. Bevor mit einem Glas Sekt zu dem kleinen Jubiläum angestoßen wurde, dankte Raith allen Beteiligten und hofft dass für alle eine einvernehmliche Lösung gefunden werde.

Bals & Kollegen

Anwaltskanzlei

Thilo Alexander Bals
Rechtsanwalt

- Versicherungsrecht
- Arbeitsrecht
- Familien und Erbrecht
- Strafrecht

Donaufeldstraße 5
85077 Manching

Nadja-Henriette Ulmer
Rechtsanwältin

- Verwaltungsrecht
- Sozialrecht
- WEG und Mietrecht
- Bank und Kapitalmarktrecht

Tel.: 08459/333 847
Fax: 08459/333 849

CARITAS MANCHING

Seniorentreff

Am 17. August fahren wir nach Ziemetshausen bei Augsburg zur Fatima-Wallfahrtsstätte „Maria Vesperbild“. Dort nehmen wir an einer Andacht mit Segnung sowie an einer kurzen Kirchenführung teil. Anschließend bleibt genügend Zeit für ein Gebet in der Fatima-Grotte und Besichtigung

des Bluementteppichs. Fürs leibliche Wohl kehren wir schließlich im nahe gelegenen Gasthof „Zur Linde“ ein. **Anmeldungen** bei Frau Bleier Tel. 1857. Der Fahrpreis beträgt € 8,00. **Abfahrt:** 11.45 Donauefeld und Linde, 12.00 Schulstrasse bei Gemeinde



Für ihre Sicherheit im Straßenverkehr, testeten die Schüler der Grundschule im Lindenkreuz Manching auf einem 200 Meter langen Parcours, bei dem acht Aufgaben zu bewältigen waren, ihre Fahrtechnik. Zum Abschluss wurden alle Teilnehmer vom Veranstalter, der Manchinger Fahrschule Mike's, dem ADAC und der Deutschen Post mit Urkunden von Bronze bis Gold ausgezeichnet. *Schmidner*

*Dran denken:
Container bei
Braun bestellen!*

BRAUN 
sicher entsorgen
Tel.: 0 84 59 / 320 510
Fax: 0 84 59 / 320 550
Lindenstraße 10 • 85077 Manching
www.braun-entsorgung.de

GEBURTSTAGE

Wir
gratulieren:

Zum 82. Geburtstag
Raith Otto,
Forstwiesen 22
am 03.08.2006

Zum 88. Geburtstag
Strobl Anna,
Schulstr. 21
am 03.08.2006

Zum 85. Geburtstag,
Posselt Hildegard,
Leisenhart 26
am 04.08.2006

Zum 71. Geburtstag,
Lau Rolf,
Lilienthalstr. 151
am 05.08.2006

Zum 84. Geburtstag,
Hutzler Margareta,
Schulstr. 19
am 05.08.2006

Zum 86. Geburtstag,
Schmitt Maria,
Am Keltenwall 13
am 05.08.2006

Zum 85. Geburtstag,
Lattenkamp Gertrud,
Pfarrer-Frey-Str. 5
am 06.08.2006

Zum 85. Geburtstag,
Kellerer Anna,
Ruprechtstr. 24, Pichl
am 06.08.2006

Zum 72. Geburtstag,
Köppe Friedrich,
Grundstr. 14
am 07.08.2006

Zum 76. Geburtstag,
Beutlich Magdalena,
Urferweg 4
am 07.08.2006

Zum 76. Geburtstag,
Thalmeier Mathilde,
Niederfelder Str. 31
am 08.08.2006

Zum 82. Geburtstag,
Ledl Maria,
Steinwies 9
am 08.08.2006

Zum 79. Geburtstag,
Dettling Theresia,
Forstwiesen 2
am 08.08.2006

Zum 78. Geburtstag,
Wendl Karl,
Hanfgartenweg 5, Oberstimm
am 08.08.2006

Zum 77. Geburtstag,
Westermeyer Hildegard,
Ludwigstr. 2 1/2, Pichl
am 09.08.2006

Zum 80. Geburtstag,
Federzoni Elisabeth,
Amselstr. 20
am 09.08.2006

Zum 75. Geburtstag,
Bauer Anton,
Schneidergasse 1,
Oberstimm
am 10.08.2006

Zum 79. Geburtstag,
Engel Brunolf,
Sudetenstr. 27
am 11.08.2006

Zum 80. Geburtstag,
Schachtner Simon,
Fischergasse 19
am 11.08.2006

Zum 71. Geburtstag,
Bogner Walter,
Am Reiterkastell 5
am 12.08.2006

Zum 87. Geburtstag,
Hausler Michael,
Salzstr. 11
am 12.08.2006

Zum 73. Geburtstag,
Hofstetter Erika,
Bahnhofstr. 8
am 13.08.2006

Zum 74. Geburtstag,
Seitz Herbert,
Geisenfelder Str. 63
am 13.08.2006

Zum 74. Geburtstag,
Mayer Katharina,
Leonhardstr. 28, Pichl
am 13.08.2006

Zum 84. Geburtstag,
Betz Lorenz,
Lindacher Str. 48,
Westenhausen
am 14.08.2006

Zum 72. Geburtstag,
Lang Peter,
Ingolstädter Str. 51
am 15.08.2006

Zum 75. Geburtstag,
Mayer Otto,
Otto-Hahn-Str. 10, Niederstimm
am 15.08.2006

Zum 86. Geburtstag,
Aschoff Wilhelmine,
Lilienthalstr. 38
am 15.08.2006

Zum 84. Geburtstag,
Haser Magdalena,
Pichler Str. 12, Oberstimm
am 15.08.2006

Zum 72. Geburtstag,
Metz Erika,
Keltenstr. 3, Oberstimm
am 15.08.2006

Zum 74. Geburtstag,
Schäfer Pia,
von-Plüschow-Str. 1 1/3
am 16.08.2006

Zum 86. Geburtstag,
Nerb Margareta,
Grundstr. 21
am 16.08.2006

Zum 95. Geburtstag,
Neumayer Michael,
Bahnhofstr. 28
am 16.08.2006

Zum 73. Geburtstag,
Müller Anna,
Bahnhofstr. 56
am 17.08.2006

Zum 81. Geburtstag,
Khauer Hedwig,
Am Straßfeld 44
am 17.08.2006

Zum 74. Geburtstag,
Menzel Maria,
Schulstr. 21
am 17.08.2006

Zum 77. Geburtstag,
Schweiger Katharina,
Steinwies 3
am 17.08.2006

Zum 72. Geburtstag,
Hanke Wolfgang,
Ringstr. 7
am 18.08.2006

Zum 82. Geburtstag,
Schmid Frieda,
Nelkenstr. 4
am 18.08.2006

Zum 82. Geburtstag,
Stoll Maria,
Niederfelder Str. 50 1/2
am 18.08.2006

Zum 74. Geburtstag,
Wagner Herter,
Am Pfahl 8
am 18.08.2006

Zum 81. Geburtstag,
Morschl Barbara,
Jägerstr. 9 1/2, Westenhausen
am 18.08.2006

Zum 80. Geburtstag,
Maier Maria,
Ebenhausener Str. 8,
Oberstimm
am 18.08.2006



Kontaktlinsen ohne Probleme

Sorgfältige Anpassung mit
modernsten Geräten garantiert
problemloses Tragen

kostenlos testen

3 Augenoptiker-Meister/-innen sorgen jederzeit für Service ohne lange Wartezeit



Zum 74. Geburtstag,
Winkler Johanna,
Fischergasse 18
am 19.08.2006

Zum 77. Geburtstag,
Beer Bernhard,
Siedlungsring 49
am 19.08.2006

Zum 75. Geburtstag,
Kraus Maxemilian,
Spechtstr. 8
am 19.08.2006

Zum 71. Geburtstag,
Kirmaier Josef,
Mühlstr. 17 A
am 20.08.2006

Zum 81. Geburtstag,
Warga Katharina,
Manchinger Str. 58,
Oberstimm
am 20.08.2006

Zum 77. Geburtstag,
Schlachtbauer Elsa,
Paarstr. 7
am 20.08.2006

Zum 75. Geburtstag,
Kögl Franziska,
Am Sportplatz 3,
Niederstimm
am 21.08.2006

Zum 76. Geburtstag,
Haas Joseph,
Schulstr. 21
am 21.08.2006

Zum 77. Geburtstag,
Froschmeier Ludwig,
Antonstr. 3,
Pichl
am 22.08.2006

Zum 78. Geburtstag,
Lang Martin,
Eichenstr. 9
am 22.08.2006

Zum 72. Geburtstag,
Scharmüller Adolf,
Jahnstr. 8,
Oberstimm
am 23.08.2006

Zum 76. Geburtstag,
Zwyrtek Klothilde,
Siedlungsring 24
am 23.08.2006

Zum 72. Geburtstag,
Schörwerth Regina,
Messerschmittstr. 19
am 24.08.2006

Zum 83. Geburtstag,
Kürzinger Maria,
Ingolstädter Str. 34
am 24.08.2006

Zum 78. Geburtstag,
Klameth Anna,
Ringteile 19
am 24.08.2006

Zum 80. Geburtstag,
Miedl Josef,
Rosenstr. 6
am 24.08.2006

Zum 70. Geburtstag,
Hager Walter,
Urferweg 11
am 25.08.2006

Zum 73. Geburtstag,
Möding Annemarie,
Meisenstr. 33
am 26.08.2006

Zum 81. Geburtstag,
Pasek Anna,
Antonstr. 12,
Pichl
am 26.08.2006

Zum 79. Geburtstag,
Süßmeier Paula,
Bergstr. 13
am 26.08.2006

Zum 76. Geburtstag,
Knollmann Katharina,
von-Plüschow-Str. 15
am 26.08.2006

Zum 78. Geburtstag,
Plank Rosa,
Achstr. 14,
Westenhausen
am 26.08.2006

Zum 71. Geburtstag,
Mayer Wilhelm,
Urferweg 3
am 27.08.2006

Zum 78. Geburtstag,
Lorenz Hans,
Manchinger Str. 31,
Oberstimm
am 27.08.2006

Zum 76. Geburtstag,
Emrich Margarethe,
Geisenfelder Str. 55
am 27.08.2006

Zum 73. Geburtstag,
Reicheneder Georg,
Grundstr. 13 1/2
am 27.08.2006

Zum 75. Geburtstag,
Huber Martin,
Auf der Wiege 1,
Oberstimm
am 28.08.2006

Zum 78. Geburtstag,
Günther Werner,
Schanzenweg 22
am 28.08.2006

Zum 71. Geburtstag,
Lautner Anna,
Ingolstädter Str. 50
am 29.08.2006

Zum 79. Geburtstag,
Sträußl Waltraud,
Urferweg 6
am 29.08.2006

Zum 90. Geburtstag,
Engel Kreszenz,
Fischergasse 2
am 29.08.2006

Zum 77. Geburtstag,
Funk Johann,
Am Fliegenbaum 11
am 29.08.2006

Zum 73. Geburtstag,
Reith Michael,
Urferweg 24
am 29.08.2006

Zum 73. Geburtstag,
Amper Stilla,
Forstwiesen 48
am 29.08.2006

Zum 72. Geburtstag,
Lang Margret,
Eichenstr. 9
am 31.08.2006

Zum 86. Geburtstag,
Schatral Marie,
Sternau 12
am 01.09.2006

Zum 70. Geburtstag,
Haid Anna,
Lindenstr. 15 1/2
am 02.09.2006

Zum 88. Geburtstag,
Schmitz Paulina,
Ankoferstr. 13
am 02.09.2006

ZUR GOLDENEN HOCHZEIT:

Fuchs Alfons und Rosa,
Siedlungsring 19
am 10.08.2006

Kömp Rudolf und Martha,
Manchinger Str. 28,
Oberstimm
am 10.08.2006

Ettinger Josef und Irmgard,
Amselstr. 6
am 24.08.2006

NOSTALGIEECKE

Mit dieser Bilderreihe wird der Versuch unternommen,
Manchings Vergangenheit wieder lebendig werden zu lassen.



Dieses Bild wurde am 18. März 1914 aufgenommen. Es zeigt
das Anwesen von Johann Schranz, später von Georg Lochner
an der Bergstraße, in unmittelbarer Nachbarschaft des
alten Feuerwehrhauses.

Schmidtnr

MARKT MANCHING INFORMIERT

Bekanntmachung über die Auslegung des Bebauungsplanes Westenhausen „Süd II“ Änderung 1 gem. § 13 Baugesetzbuch

Der Marktgemeinderat des Marktes Manching hat in seiner Sitzung am 29. Juni 2006 beschlossen, den Bebauungsplan Westenhausen "Süd II" Änderung 1 zu ändern.

Die Änderung hat zum Inhalt, dass der öffentliche Raum westlich der Hauptstraße verringert wurde.

Mit der Ausarbeitung des Planentwurfes wurde das Ing.-Büro Böhm, Glaab, Sandler & Partner, Weißenburgerplatz 4, 81667 München.

Es wurde mit der Begründung in der Fassung vom 30.05.2006 vom Marktgemeinderat am 29.06.2006 gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung liegt in der Zeit vom 21. Juli 2006 bis einschließlich 22. August 2006 gem. § 3 Abs. 3 BauGB im Rathaus des Marktes Manching, Ingolstädter Str. 2, 85077 Manching, im Bauamt, Zi.Nr. 008 im Erdgeschoss während der Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

gez. Raith, 1. Bürgermeister

Bekanntmachung Hundesteuersatzung

Der Marktgemeinderat Manching hat in seiner Manching Sitzung am 29.06.2006 die Satzung des Marktes Manching für die Erhebung der Hundesteuer (Hundesteuersatzung) beschlossen. Im Rahmen der Satzung wurde insbesondere die Fälligkeit der Steuerschuld neu geregelt.

Die Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2006 in Kraft.

Die Satzung liegt im Rathaus des Marktes Manching, Ingolstädter Str. 2, II. Stock, Zimmer 202 ab 10.07.2006 während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

gez. Raith, 1. Bürgermeister

Bekanntmachung Trinkwasseranalyse

Der Markt Manching gibt nachfolgend einen Ausschnitt aus der Vollanalyse des Trinkwassers der Wasserversorgung Manching für 2006 bekannt:

| Parameter | mg/l |
|------------------|--------|
| Calcium | 74 |
| Magnesium | 31 |
| Natrium | 9,7 |
| Kalium | 1,7 |
| Chlorid | 1,7 |
| Sulfat | 18 |
| Nitrat | 0,3 |
| Hydrogencarbonat | 390,40 |
| Fluoride | 0,16 |

Gesamthärte: 18,0 deutsche Härtegrade

Härtebereich: 3 (von 14 – 21 deutschen Härtegraden)

Die o. g. Werte gelten nur bis zur Übergabe am Wasserzähler.

gez. Raith, 1. Bürgermeister

Unterrichtsbeginn an der Berufsschule

Für schulpflichtige Jugendliche, die im Landkreis Pfaffenhofen eine Ausbildungs- oder Arbeitsstelle antreten, aber auch für Jugendliche, die im Landkreis Pfaffenhofen wohnen und noch kei-

ne Arbeitsstelle gefunden haben, beginnt der Unterricht an der Staatl. Berufsschule Pfaffenhofen, Schleiferberg 12, am Mittwoch, 13. Sept. 2006 um 7.35 Uhr.

Mitzubringen sind:

- Fotokopie der Zeugnisses der zuletzt besuchten Schule

- Abmeldebescheinigung der zuletzt besuchten Schule

- Geburtsurkunde

Auskunft erteilt die Berufsschule, Tel. 08441/49480

Bekanntmachung über die Rechtsverbindlichkeit und Auslegung der Änderung IV des Bebauungsplanes „Pichl-Mitte“

Der Marktgemeinderat des Marktes Manching hat in seiner Sitzung am 30. März 2006 die Änderung IV des Bebauungsplanes „Pichl-Mitte“ als Satzung gemäß § 10 BauGB beschlossen.

Der Änderungsbereich ist aus der Plankarte vom 26.01.2006 zu entnehmen. Es betrifft im wesentlichen die Änderung der Garagenstandorte und die Anpassung an das geltende Baurecht.

Die Änderung IV des Bebauungsplanes „Pichl-Mitte“ liegt samt Begründung ab sofort im Rathaus des Marktes Manching, Ingolstädter Str. 2, Zimmer 7 im EG, 85077 Manching, während der allgemeinen Dienststunden öffentlich aus und kann dort von jedermann eingesehen werden.

Gemäß § 10 BauGB tritt der Bebauungsplan mit der Bekanntmachung in Kraft.

Nach § 125 Abs. 1 BauGB ist eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften des Baugesetzbuches beim Zustandekommen eines Bebauungsplanes unbeachtlich, wenn sie im Falle der in § 124 Abs. 1 Nr. 1 und 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften nicht schriftlich innerhalb eines Jahres oder im Falle von Abwägungsmängeln nicht innerhalb von sieben Jahren seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder die Mängel begründen soll, ist darzulegen (§ 215 Abs. 2 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 und Abs. 4 des BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

gez. Raith, 1. Bürgermeister

STELLENAUSSCHREIBUNG

Der **Markt Manching** (11.200 Einwohner), Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm, sucht für seinen gemeindlichen Bauhof einen/eine

Maurer/Maurerin.

Neben der Tätigkeit in diesem Beruf wird der neue Mitarbeiter/ die neue Mitarbeiterin bei allen anderen Aufgaben des gemeindlichen Bauhofs eingesetzt, wie beispielsweise bei Straßenunterhalt, Tiefbauarbeiten, Straßenreinigung und im Winterdienst.

Erwünscht ist ein Führerschein der Klasse C (Klasse 2 alt).

Bewerbungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Zeugniskopien und Angabe des möglichen Eintrittstages werden **bis spätestens 25. August 2006** erbeten an den

Markt Manching, Ingolstädter Str. 2, 85077 Manching.

MANCHINGER GRUNDSCHULEN

Manchinger Grundschüler besuchen Landratsamt Pfaffenhofen

Vor kurzem hatten die Schüler der 4. Klasse aus Oberstimm mit den Lehrkräften Herrn Winter und Frau Wimmer sowie die der 4. Klasse der Grundschule Manching im Lindenkreuz mit den Lehrkräften Frau Greppmair und Frau Amesreiter die Gelegenheit das Landratsamt Pfaffenhofen zu besuchen.

Empfangen wurden die Viertklässler von der Manchinger Landtagsabgeordneten Erika Görlitz, die Führungen dieser Art vor mehreren Jahren ins Leben gerufen hat, um den Kindern die Aufgaben der Landkreisverwaltung nahe zu bringen.

Zwischen zwei Ballungszentren nimmt der Landkreis eine erfolgreiche Entwicklung. Drei Hauptsonderkulturen prägen die Landschaft: Hopfen, Spargel und Zuckerrüben. Arbeitsplatzzuwachs gibt es allerdings in der Industrie und im Dienstleistungssektor. Der Landkreis gehört wirtschaftlich zu den erfolgreichsten in Deutschland.



Bevor die Schüler in zwei Gruppen geteilt werden, erhalten sie eine interessante Führung durch die Ausstellung: die TunAG-Ergebnisse werden dort präsentiert. Auch die Grundschule in Manching ist seit Jahren als Forscher aktiv. In diesem Jahr haben sie die Funktion einer Rakete erforscht und daraufhin mit großem Interesse den Start der Discovery verfolgt. In Gruppen besuchten sie die Abteilungen Naturschutz und Abfallwirtschaft. Im Büro des Landrats Rudi Engelhard erfuhren sie mehr über die Aufgaben des Landrates. Dort beantworteten die jungen Besucher dann die Fragen einer Rätselrallye mit dem Thema Landratsamt und Landkreis, wobei ihnen Frau Görlitz gerne half. Zum Abschluss ihres Ausflugs erhielten die Grundschüler noch eine Brotzeit im großen Sitzungssaal sowie ein kleines Präsent: Lineal, und Schreibzeug aus umweltfreundlichen Materialien. Eine erlebnisreiche Fahrt mit viel Zugewinn an Wissen!! So das Resümee der Besucher.

MBB SG MANCHING - TANZSPORT

Neugründung einer Tanzsportabteilung bei der MBB SG Manching

Mit der Neugründung einer Tanzsportabteilung hat die MBB SG Manching ihr sportliches Angebot erneut erweitert.

Nachdem erst am 13.10.2005 die Abteilung Lauf- und Radsport, über 20 Jahre nach der letzten Abteilungsneugründung innerhalb der MBB SG, aus der Taufe gehoben worden war ist nun mit dem Tanzsport die 14. Abteilung gegründet worden.

Zur Gründungsversammlung einer Tanzsportabteilung waren am 27.Juni 2006 über fünfundzwanzig interessierte Tanzsportler in das MBB Vereinheim nach Pichl gekommen. Am Ende einer ausführlichen Vorstellung des Vereines konnte der SG Vorsitzende Richard Besl die neue Abteilung mit siebzehn Gründungsmitgliedern offiziell neu gründen.

Der MBB-Vorsitzende Richard Besl wurde nach angeregter Diskussion anschließend zum neuen Abteilungsleiter gewählt, seine Vertreterin ist Ingrid Neuner. Heidi Gürtner und Beate Bubeck-Busch vertreten als Delegierte die Abteilung innerhalb der Delegiertenversammlung des Gesamtvereines. Als Übungsleiter steht der

neuen Abteilung für den Bereich des Tanzens in Standart und Latein der Ingolstädter Thomas Reichert zur Verfügung. Unter seiner Leitung wird jeweils mittwochs von 20:00 bis 21:30 Uhr in der Manchinger Realschule am Keltenwall das Tanztraining angeboten. Ebenfalls am Mittwoch von 17:00 bis 18:30 Uhr wird von

Übungsleiterin Lisa Zimmermann aus Unterbrunnenreuth eine Hip-Hop-Trainingsstunde für Kinder und Jugendliche ab neun Jahren abgehalten. Tanzsportbegeisterte Kinder, Jugendliche und Erwachsene können nun das Trainingsprogramm der neu gegründeten Abteilung innerhalb der MBB SG Manching nutzen und den Aufbau der neuen Abteilung voran treiben. Dabei zeigte sich bereits in den ersten Wochen, dass vor allem Frauen das neue MBB-Sportangebot nutzen wollen und somit bereits tanzwillige Männer zur Bildung von Tanzpaaren gesucht werden.

Informationen zur neuen Abteilung erteilt die MBB-Geschäftsstellenleiterin Sonja Heinz unter 08459/325092, email: geschaeftsstelle@mbbsg.de

Alois Rieder

Pressewart MBB SG Manching

Metzgerei Hans Huber

Bergstraße 1 · 85077 Manching
Tel. 08459/6228 · Fax 08459/2349

empfehlt aus eigener Schlachtung
von heimischen Tieren:

prima Fleisch- und Wurstwaren • Platten- und Grill
Feinkostsalate und Konserven (eigene Herstellung)
sowie wöchentlich wechselnde Angebote
Imbiss • täglichen Mittagstisch (siehe Speiseplan)

Vertrauen Sie Ihrem Fleischer-Fachgeschäft!

MBB SG MANCHING - KARATE

Spitzenleistungen auf den Bayrischen Karate-Meisterschaften der Junioren

Die Karatekas der MBB SG Manching zeigten auf den diesjährigen Bayrischen Meisterschaften der Junioren in Ergolding ihre Qualitäten.

Gegen Athleten aus dem Bayrischen Landeskader war das nicht einfach, und doch brauchten sich die MBB-Kämpfer nicht zu verstecken.

Dmitri Gerweck war an seinem Wettkampftag vom Pech verfolgt. In seiner ersten Begeg-

nung in einer anstrengenden Trostrunde seine Gegner auf die Plätze vier und fünf, was für ihn letztendlich Platz drei und die Qualifikation für die deutsche Meisterschaft bedeutete.

Zaur Bataev ebenfalls aus Manching ging hochmotiviert in dieses Turnier. Leider hatte er in seiner ersten Begegnung mit Timo Lowinger, den amtierenden Deutschen Meister vor sich, dem er mangels Wettkampferfahrung nicht viel ent-

gegen zu setzen hatte. Aber einen Kämpfer wie Zaur schreckte das nicht ab. Ganz im Gegenteil, er gewann seinen nächsten Kampf souverän und wurde mit dem vierten Platz in der Kategorie Kumite männlich -75kg belohnt.

Albin Schwarzmüller



Bild von links nach Rechts: Dmitri Gerweck, und Zaur Bataev

ESC MANCHING

12. Turnier / 24 Stunden von Frankfurt am 8./9. Juli 2006



Eintracht Frankfurt, Stocksportanlage am Retzstock Ergebnisliste

| Platz | Mannschaft / Verein | Nation | Punkte | Note/Diff. | Stockpkt. |
|-------|--|---------|---------|------------|------------|
| 1 | SV Sünching Kawalek Stefan, Wolf Ludwig, Müller Hubert, Auburger Franz, Hans Bernhard, Reichl Josef, | Bay. | 84 : 24 | 2,410 | 1082 : 449 |
| 2 | ESC Manching Christl Ludwig, Drack Otto, Froschmeier Helmut, Mayer Hias, Mayer Lorenz, Zwyrtke Rudi, | Bay. | 82 : 26 | 2,346 | 1077 : 459 |
| 3 | ESC Stuttgart Wohlschließ Andreas, Wohlschließ Florian, Hügel Timo, Hofmann Steffen, Gurtner Bernd, Jakuszewitz U. | BWB | 79 : 29 | 1,659 | 962 : 580 |
| 4 | TSV Schwabmünchen Carlson Michael, Schmid Lorenz, Eder Andreas, Sonnabend Walter, Kratz Werner, Bernharr Johann | Bay. | 78 : 30 | 1,657 | 946 : 571 |
| 5 | ESC Bayreuth / VER Selb Kulzer Katharina, Purucker Beate, Kulzer Birgit, Purucker Thomas, Kulzer Michael, Kulzer Michael, | Bay. | 72 : 36 | 1,574 | 943 : 599 |
| 6 | MESC Mörlenbach | Hes. | 72 : 36 | 1,422 | 930 : 654 |
| 7 | EC Perach | Bay. | 71 : 37 | 1,744 | 973 : 558 |
| 8 | SpVgg Hainsacker | Bay. | 61 : 47 | 1,214 | 851 : 701 |
| 9 | EC Haidhausen/München | Bay. | 55 : 53 | 1,115 | 798 : 716 |
| 10 | Spg. Brotterode / Wolfgrüner St. | Th./Sa. | 52 : 56 | 0,964 | 720 : 747 |
| 11 | ATS Mitterteich | Bay. | 48 : 60 | 0,885 | 729 : 824 |
| 12 | TSV Kareth Lappersdorf | Bay. | 47 : 61 | 0,757 | 676 : 893 |
| 13 | TSV Tann | Bay. | 44 : 64 | 0,693 | 654 : 944 |
| 14 | SV Untermeitingen | Bay. | 41 : 67 | 0,810 | 709 : 875 |
| 15 | SpVgg EC Ettal/EC Unterammergeau | Bay. | 38 : 70 | 0,635 | 613 : 966 |
| 16 | RSV Büblingshausen | Hes. | 34 : 74 | 0,609 | 571 : 937 |
| 17 | EC Krefeld | NRW | 32 : 76 | 0,707 | 648 : 917 |
| 18 | BKV Budapest I | HU | 30 : 78 | 0,557 | 568 : 1019 |
| 19 | BKV Budapest II | HU | 6 : 102 | 0,225 | 303 : 1344 |

Mathias Rook
Eintracht Frankfurt
(Wettkampfleiter)

Schmidt M, Jungheinrich Ren,
Döring Kl. D. Hochheimer Winfr.
(Schiedsrichter)

Rook Mathias, Rösi Schminke
A. Elsenmüller, R. Grimm, G. Demuth
(Rechenbüro)

MBB SG MANCHING - HANDBALL UND VOLLEYBALL

MBB-Handball- und Volleyball-Nachwuchs im „Tal der Lammer“

Unter dem Motto „Abenteuer Berg – Faszination Ballsport“ führte die diesjährige Saisonabschlussfahrt im Juli 2006 in das Jugendhotel Lammertaler Hof im Salzburger Land.

Unter der bewährten Leitung von Martina Zimmermann gingen 6 Betreuer und 50 Handball- und Volleyball-Kids der MBB SG Manching im Alter zwischen 10 und 16 Jahren einem erlebnisreichen Wochenende entgegen. Bestens ausgerüstet (bei manchen Gepäckumfang wäre ein Weltreisender neidisch geworden) wurde bereits die Hinfahrt allseits genossen. Die zahlenmäßig weit unterlegenen Burschen (Verhältnis: 1 zu 4) genossen ihre Lage sichtlich. Vor allem die jüngeren Teilnehmer konnten die Ankunft am Jugendhotel kaum mehr erwarten. Nach 4-stündiger Fahrt war es dann soweit – Ankunft am Lammertaler Hof. Mit einem freundlichen „NRW, NRW“ wurden wir von einer bereits anwesenden Jugendgruppe aus Padernborn begrüßt.

Eine der wichtigsten Fragen der Fahrt überhaupt, wie die 4- und 6-Bettzimmer belegt werden, wurde von unserer Martina gewohnt routiniert gelöst. Kaum die Reisetasche verstaut wurde die erste Inspektion des Hauses vorgenommen. „Wer ist wo untergebracht?“ beschäftigte vor allem älteren Jugendlichen, während die jüngeren sich sofort Richtung Trampolin und Volleyball-Feld orientierten.

Das mit der Wahl des Lammertaler Hofes ein idealer Ort für eine sportliche und begeisterungsfähige Jugendgruppe getroffen wurde, zeigte sich sehr schnell. Sowohl die Zimmerausstattung als auch die Verpflegung trugen erheblich zum harmonischen Verlauf des gesamten Wochenendes bei. Die Möglichkeit, sich immer wieder einen Nachschlag aus der Küche holen zu können nutzten vor allem die Jungs weidlich aus. Die Befürchtung der Betreuer, diesen Tisch nicht satt zu bekommen, konnte unter Mithilfe aller aber immer vermieden werden.

Die für die erste Nacht von der



Reiseleitung ausgegebene Devise „Schonen für die Nacht danach“ wurde überraschenderweise gut eingehalten, so dass die Betreuer (Siggi, Martina, Silke, Arthur, Torsten und Günter) den Programmablauf für den nächsten Tag in aller Ruhe bis in die späten Nachtstunden besprechen konnten.

Nach einer ruhigen Nacht (nur das ständige Rauschen des nahen Gebirgsbaches war zu hören) begannen alle den Tag gutgelaunt mit einem ausgiebigen Frühstück. Die ersten Fragen „Was machen wir jetzt?“ konnte aufgrund der nächtlichen Diskussion unter den Betreuern sofort zufrieden stellend beantwortet werden. Eine Gruppe entschied sich, unter der Führung der „Naturkundler“ Martina und Silke, für eine 3-stündige Wanderung zu den größten Urwaldbäumen Österreichs. Neben den vielen Eindrücken, die diese faszinierende Bergwelt zu bieten hatte, war es für einige Mädchen das erste Mal in ihrem Leben, das sie z. B. Walderdbeeren genießen konnten.

Die zweite Gruppe brannte förmlich darauf, endlich Handball, Volleyball oder Fußball spielen zu können. Mit einem kleinen Turnier wurde der sportliche Ehrgeiz aller geweckt. Hier zeigte sich, dass neben den Handballbetreuern auch der Busfahrer (Nooooorbert) ein Sporttalent war. Gerade bei den Spielen der jungen Damen griffen die jungen Damen gerne auf die Hilfe der Erwachsenen zurück

(was die Burschen großzügig tolerierten!). So verging der Vormittag rasend schnell und nach dem Mittagessen kündigte sich bereits der nächste Programmpunkt an. Wanderung zum nahe gelegenen Waldbad. Nach anfänglichen vereinzelt Murren zwecks des langen Fußmarsches dorthin entpuppte sich der Naturbadesee als wahrer Glücksgriff. Idyllisch gelegen zwischen Almwiesen und mit Schneefeldern bedeckten Berggipfeln konnten alle nach Herzenslust zwischen Wasser-rutschen, Liegewiese, Beachvolleyball und so weiter diesen wunderschönen sonnigen Tag gestalten (und genießen). Aufmerksame Kids entdecken zu alledem noch einen Steinadler am Himmel, während andere im glasklaren Wasser von wunderschönen Blutegelein überrascht wurden.

Mit einem romantischen Grillabend und anschließenden Stockbrot am Lagerfeuer zeigte sich wieder einmal die Qualität des ausgewählten Quartiers.

Während die ersten (jüngeren) Sportler gegen 22.00 Uhr ihre Stockbetten aufsuchten, begann für die „reiferen“ Jugendlichen mit Einbruch der Dunkelheit die Verlängerung. Welche Themen bei den einzelnen Diskussionen und diversen Einzelgesprächen erörtert wurden, konnte aber bei Redaktionsschluss nicht genau recherchiert werden. Einzig die Information über einen „Bodyguard“ bei der weiblichen A-Jugend sickerte durch die schweigende Front.

Schon war der Abreisetag angebrochen. Ruhiger als sonst wurde gefrühstückt und das Angebot einer abschließenden Bergwanderung dankend abgelehnt. Unter Regie der Juniorchefin des Lammertaler Hofes wurde statt dessen eine Spiel- und Spaßolympiade am Sportplatz durchgeführt. Engagiert gingen alle Teilnehmer an die 9 Stationen. Besonders hervorzuheben ist hier, dass auch die „Älteren“ mit Spaß und Ehrgeiz die einzelnen Übungen wie Seilhüpfen, Dosenwerfen usw. absolvierten. Zum Abschluss des sportlichen Programms spielten die jungen MBB-Handballer noch eine Runde Feldhandball und die Volleyball-Mädchen hatten ihren Spaß beim selbst organisierten „Schleiferl-Turnier“.

Letztes Mittagessen, Koffer packen, Zimmer reinigen und Abschied nehmen waren die weiteren Stationen dieser rundum gelungenen Fahrt. Das Lob der Seniorchefin des Lammertaler Hofes sowie von „Nooooorbert“ über die sympathische Sportjugendgruppe aus Bayern bestätigte die einhellige Schlussbilanz der Betreuer über ein stressfreies und erholsames Wochenende mit vielen großen und kleinen Erlebnissen. Bleibt allen Beteiligten Danke für die Organisation zu sagen und den Nachwuchssportlern schöne Ferien sowie einen erfolgreichen Start in die Saison 2006/2007 zu wünschen.

Mit sportlichen Grüßen

Günter Plachta

MBB SG MANCHING - FUßBALL

MBB SG Manching I gewinnt GSG-Kleinfeldturnier in Manching

Am Samstag den 15. Juli veranstaltete die Fußballabteilung der MBB SG Manching ein Kleinfeld-Wanderpokalturnier der Gesamtsporgemeinschaft der EADS Deutschland GmbH.

Auf dem Sportgelände in Pichl trafen die gastgebenden Teams von MBB Manching I und die MBB-B-Jugend, die beide die vergangene Saison als Meister ihrer Klasse beendet hatten, auf die EADS Standorte Otobrunn und Eurofighter Man-



Die Kapitäne der teilnehmenden Mannschaften bei der Siegerehrung

ching, den PSV Ingolstadt sowie die Waikiki Beach Bombers Reichertshofen die kurzfristig nach der Absage der EADS Schrobhausen eingesprungen waren. Nach einem aufgrund der fairen Spielweise aller Mannschaften bei großer Hitze verletzungsfrei verlaufenen Turnier gewannen die Gastgeber der MBB SG Manching I den GSG-Wanderpokal und feierten ihren Erfolg beim gemeinsamen Essen im Festzelt der MBB-Fußballabteilung am Pichler Sportpark. *Jürgen Lettenbauer*

MBB SG MANCHING - KARATE

Manchinger Karatekas holen Deutschen Meistertitel

Julia Kolbinger gewinnt Gold und Bronze in Erfurt / Thüringen

Die drei erstplatzierten jedes Bundeslandes waren für diese Deutsche Jugend Meisterschaft qualifiziert, und somit trafen sich die besten deutschen Karatekämpfer um auf 8 Kampfflächen in der Erfurter Leichtathletikarena ihre Deutschen Meistertitel zu ermitteln.

Dies lässt schon das hochkarätige Niveau dieser Meisterschaft, die sicherlich Ziel jedes jungen Nachwuchssportlers sein dürfte, erahnen.



Die Deutschen Meister 2006!

ob. li. Johanna Sedlmeier (SC Eching), ob.re. Lisa Schwarzmüller (MBB SG Manching), u. li. Franziska Friedl (TV Münchsmünster), u. re. Julia Kolbinger (MBB SG Manching) *Jürgen Kolbinger*

die Wettkampfmatten. Das Teilnehmerfeld mit 32 Teams, die größtenteils aus reinen Landeskaderathleten zusammengestellt waren, stellte natürlich eine besondere Herausforderung dar.

Die Mädchen mussten bei tropischen Temperaturen in der Erfurter Leichtathletikhalle wirklich alles an Kampfgeist und Kondition aufbieten, vergaben sich bis zur Erschöpfung und zogen nach vier gewonnenen Vorrundenkämpfen, die an Spannung und Dramatik nicht zu überbieten waren, ins Finale gegen Hirschberg ET aus Thüringen ein.

Hier beherrschten Julia Kolbinger und Johanna Sedlmeier klar Ihre Gegner und besiegelten mit Ihren beiden Siegen vorzeitig den 1. Deutschen Meistertitel für eine bayerische Mannschaft nach 10 Jahren. *Jürgen Kolbinger*

ÖFFNUNGSZEITEN KELTEN RÖMER MUSEUM

| | |
|----------------|-----------------------|
| Montag | geschlossen |
| Dienstag | 09:30 Uhr – 16:30 Uhr |
| Mittwoch | 09:30 Uhr – 16:30 Uhr |
| Donnerstag | 09:30 Uhr – 16:30 Uhr |
| Freitag | 09:30 Uhr – 16:30 Uhr |
| Samstag | 10:30 Uhr – 17:30 Uhr |
| So. / Feiertag | 10:30 Uhr – 17:30 Uhr |

Die Manchinger Karatekas Julia Kolbinger und Lisa Schwarzmüller hatten sich im Kumite (Freikampf) sowohl in den Einzeldisziplinen, als auch im Mannschaftswettbewerb qualifiziert. Lisa Schwarzmüller musste leider nach dem zweiten Vorrundenkampf wegen einer Knieverletzung aufgeben und konnte dann auch im Mannschaftswettbewerb nur noch

bedingt eingesetzt werden. Julia Kolbinger kämpfte sich in der Klasse bis 51 kg im Starterfeld der 32 Athleten souverän bis zum Einzug ins Poolfinale vor. In einem packenden Kampf gegen eine Bundeskaderathletin aus Rheinlandpfalz handelte sich dann die Manchingerin in der Verlängerung eine Verwarnung ein, die ihr leider den Einzug ins Finale verwehrte.

Im kleinen Finale war Sie jedoch nicht mehr zu schlagen

und sicherte sich mit einer überzeugenden Leistung die Bronzemedaille.

Im Mannschaftswettbewerb ging das Team der Kampfgemeinschaft Oberbayern Nord/Manching unter ihrem Coach Jürgen Kolbinger mit Julia Kolbinger, Lisa Schwarzmüller (beide MBB SG Manching), Franziska Friedl (TV Münchsmünster) und Johanna Sedlmeier (SC Eching) als amtierende Bayerische Meister hochmotiviert an

Neu Neu

Kelten-Schmuck

Silber 925

Uhren *fiedler*

Schmuck
MANCHING
INGOLSTÄDTER STR. 7
TEL. 0 84 59 / 73 33

www.uhren-fiedler.de

HUBERTUSSCHÜTZEN NIEDERSTIMM Volksfestschießen

Manching (smd) Etwas ungewohnt war schon, dass am Ortsteilfest der Niederstimmer Hubertusschützen die Ehrungen der Marktmeister und die Proklamation und Markt- und Volksfestkönige durchgeführt wurden.

Turnusmäßig waren von den sechs Manchinger Schützenvereinen, die Immergrüenschützen aus Westenhausen an der Reihe das Markt- und Volksfestschießen zu organisieren und durchzuführen. Seit 18 Jahren wurden am Eröffnungstag auf dem Manchinger Volksfest diese Prozedur über die Bühne gebracht. Doch das sinkende Interesse an dem Volksfest mit Petersmarkt, zwang die Gemeinde, das Volksfest vorerst aufzugeben.

Nun war guter Rat teuer. Einerseits wollte man die Tradition des Marktschießens nicht aufgeben, andererseits wo sollen die Ehrungen der Vereinsmeister und Proklamation der Köni-

ge stattfinden. Es bot sich nur eine Gelegenheit dies durchzuführen, auf dem Ortsteilfest der Niederstimmer Schützen.

Die Niederstimmer Schützen bemühten sich zusammen mit ihren Schützenkameraden aus Westenhausen dem Fest den Rahmen zu geben, dem eine solche Veranstaltung gebührt, doch im Grunde fehlte dennoch das Volksfestflair.

509 Bürger aus 28 Vereinen nahmen bei den sechs Schützenvereinen an der Marktmeisterschaft teil. Marktkönig und damit bester aktiver Schütze wurde Elisabeth Hebding von den Eichenlaubschützen aus Pichl mit einem 78 Teiler, vor Steffan Klug Römerschanz Manching und Gerhard Walter Eichenlaub Pichl. Marktkönig bei der aktiven Jugend ist Sabrina Lohwasser von den Römerschanzschützen, gefolgt von Julia Ernhofer und Max Pöschl beide von Immergrün Westenhausen. Auf der Schei-



Die Freude der neuen Vereinsmeister und der Markt- und Volksfestkönige auf dem Niederstimmer Ortsteilfest war riesig

be als bester Volksfestkönig bei den Amateuren wurde Anton Wimmer vom SV Manching mit einem 42 Teiler verewigt. Platz zwei ging an Silvia Kürzinger vom Trachtenverein Manching, gefolgt von Günter Schubert vom Kleintierzuchtverein. Jugend-Volksfestkönig darf sich Sebastian Froschmeier von den Talentsuchern aus Oberstimm nennen. Dahinter kamen Stephan Kürzinger Trachtenverein und Pia Huber von der Damen und Herrenrun-

de Niederstimm.

Bei der Mannschaftsmeisterschaft holte sich der Obst- und Gartenbauverein Manching mit 1598 Ringen vor dem Bundeswehr Sozialwerk (1527 R) und der Damen und Herrenrunde Niederstimm (1504 R) den Titel. Den Wanderpokal gewann mit einer Gesamtpunktzahl von 103776 die Damen und Herrenrunde aus Niederstimm. Auch waren die Niederstimmer bei der Meistbeteiligung mit 69 Schützen führend.

SV MANCHING

Gemeinsame Trainingstage für die Jugendmannschaften am 19./20. August

Einen gemeinsamen Trainingstag für die A-, B-, C- und D- Junioren veranstaltet die Jugendabteilung des SV Manching am Samstag, den 19. August 2006.

Jugendleiter Martin Lang und die Trainer der beteiligten Mannschaften haben sich einiges einfallen lassen, um die Jungs für die neue Saison einzustimmen. Beginn ist um 9 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Die erste Trainingseinheit findet dann um 10.00 Uhr statt. Nach dem Mittag-

essen zeigen Jugend-Stützpunkttrainer Michael Binner und der Coach der ersten Mannschaft, Manfred Friedl, wie ein Profi-Training abläuft. Der Tag klingt mit einem zünftigen Grillfest aus. Am Sonntag, den 20.08.06 stehen dann ein lockerer Waldlauf und eine weitere Trainingseinheit auf dem Programm. Nach dem gemeinsamen Mittagessen und einem kleinen Turnier endet der Trainingsauftritt für die Grün-Weißen Jugendkicker.

Auch Neueinsteiger sind herzlich willkommen.



Abgeschafft:
Gesetzliche Rente
bei Berufsunfähigkeit

– Schließen Sie jetzt Ihre Versorgungslücke mit der Premium BUZ (Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherung)

Josef Seebauer

Versicherungsfachmann

Telefon 08459/330430 · Telefax 08459/330431

E-Mail: Seebauer@hukvm.de Internet: www.HUK.de/vm/Seebauer
Schlüsselstraße 3 · 85077 Manching



INFOS & TIPPS:

Finanzamt Pfaffenhofen

Sprechstunden des Finanzamts Pfaffenhofen i.S. Hilfe zur Steuererklärung: jeweils Anfang November bis Ende Mai, Mittwochs von 14.30 bis 17.00 Uhr im Haus des Bürgers, Zimmer 113



HUK-COBURG
Da bin ich mir sicher

SV MANCHING

Ein guter Start in die neue Saison als Voraussetzung für den Aufstieg

Nach dem dritten Platz in der abgelaufenen Saison will der SV Manching heuer wieder ganz oben mitspielen. Dazu ist es unbedingt erforderlich, dass die Grün-Weißen von Anfang an konzentriert zur Sache gehen und einen guten Start hinlegen.

Gleich fünf Begegnungen finden im August statt. Zum Auftakt empfängt die Friedl-Elf den SV Haunwöhr. Der Vorjahres-Neunte darf nicht unterschätzt werden, dennoch sollten die Punkte in Manching bleiben. Dann geht es zum TSV Hohenwart. Die Paartaler haben im letzten Spiel der vergangenen Saison den Grün-Hemden den Aufstieg vermasselt, es ist also noch eine Rechnung offen. Da die Hohenwarter jedoch enorm heimstark sind, wären die Offiziellen des SV mit einem Punkt zufrieden.

Im zweiten Heimspiel hat der SVM den Aufsteiger DJK Ingolstadt zu Gast. Die Schanzer haben ein junges und ehrgeiziges Team, das nicht unterschätzt werden sollte. Am vierten Spieltag, der unter der Woche ausgetragen wird, steigt das Derby gegen den TSV Reichertshofen. Auch hier hat die Friedl-Elf schlechte Erinnerungen an die Vorsaison, gab es doch zu Hause nur ein Unentschieden, während man in Reichertshofen klar unterlag. Bei einem Sieg könnte sich der SV gleich ganz oben in der Tabelle festsetzen. Das Spiel am Barthelmarktsonntag beim TSV Wolnzach wurde auf 3.10.06 verlegt. Am 3. September ist ein weiterer Aufsteiger, der TSV Paunzhausen, zu Gast im heimischen Sportpark. Auch hier sollte der Heimvorteil den Ausschlag zu Gunsten des SV geben.

DIE SPIELE DER ERSTEN MANNSCHAFT:

| Datum | Uhrzeit | Begegnung |
|----------|---------|------------------------------|
| 06.08.06 | 15:00 | SVM gegen SV Haunwöhr |
| 13.08.06 | 15:00 | TSV Hohenwart gegen SVM |
| 20.08.06 | 17:00 | SVM gegen DJK Ingolstadt |
| 24.08.06 | 18:30 | SVM gegen TSV Reichertshofen |
| 03.09.06 | 15:00 | SVM gegen TSV Paunzhausen |

Auch die Reserve hat sich einiges vorgenommen. Nachdem der Aufstieg knapp verpasst wurde (2 Relegationsspiele wurden verloren), soll es in diesem Jahr nun endlich mit dem Aufstieg klappen. Da wieder einige Jugendspieler in den Seniorenkader aufgestiegen sind, muss jeder Spieler um seinen Platz in der Mannschaft kämpfen. Diese Konkurrenz wird hoffentlich zu einer Leistungssteigerung beitragen!

DIE SPIELE DER ZWEITEN MANNSCHAFT:

| Datum | Uhrzeit | Begegnung |
|----------|---------|-----------------------------|
| 06.08.06 | 13:00 | SVM 2 gegen SV Hundszell 2 |
| 13.08.06 | 15:00 | SV Ernsgraden 2 gegen SVM 2 |
| 20.08.06 | 15:00 | MBB 2 gegen SVM 2 |
| 22.08.05 | 18:30 | SVM 2 gegen Wackerstein 2 |
| 03.09.06 | 13:00 | SVM 2 gegen Lichtenau 2 |

SPIELERWECHSEL 2006/2007

Zugänge:

Rosario D'Angelo (SV Oberstimm), Octay Acar, Tobias Giebl, Jan Luff, Klaus Neumayr, Stefan Nerb, Stefan Wimmer (alle eigene Jugend)

Abgänge:

Andreas Bayerl, Josef Spachtholz (beide TSV Unsernherrn), Selim Colakoglu (TSV Reichertshofen), Enes Kumandas (FC Rockolding)

Trainer:

Manfred Friedl (wie bisher)

LESERBRIEFE **Sagen Sie uns Ihre Meinung!**

E-Mail: manchingernanz.neumayr@tiscali.de

SV MANCHING

Inline-Skate-Kurs erfolgreich angenommen

Viel Schweiß floss beim erstmals vom SV Manching durchgeführten Anfängerkurs im Inline-Skating.

Bei hochsommerlichen Temperaturen konnten die 11 Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Alter von 5 bis 45 Jahren das Gleiten auf den Rollen in insgesamt acht Übungseinheiten erlernen. Aber auch Übungen wie Slalomfahren, Hindernisse ausweichen, Hürden überspringen, Bremsen und das richtige Sturz-

verhalten standen auf dem Programm von Übungsleiterin Simone Huber. Daneben wurde auch noch viel Wert auf die richtige Schutzausrüstung und auf das Anlegen der selben gelegt. Zum Abschluss erhielten die Teilnehmer, denen der Kurs sichtlich Freude bereitete, vom 1. Vorsitzenden des SV, Raimund Lögl, eine Urkunde. Der Vorsitzende bedankte sich im Namen des SV für die Teilnahme und wünschte allen ein weiterhin unfallfreies Fahren auf ihren Sportgeräten



Aral Heizöl • Aral Kraftstoffe

BRENNSTOFFE



geprüfter Aral Fachbetrieb

Heizöl Diesel Schmierstoffe
 Ingolstädter Straße 33
 85077 Manching
 Tel.: 0 84 59 / 10 59
 Fax.: 0 84 59 / 32 63 88



Trotz sengender Hitze hatten die Inline-Skater des SV Manching viel Spaß beim Umgang mit den Rollschuhen.

SV MANCHING

Saisonbilanz der Juniorenmannschaften

10 Juniorenmannschaften des SV Manching nahmen in der Saison 2005/2006 am Spielbetrieb im Kreis Donau/Ilm teil. Dabei konnte eine Reihe von schönen Erfolgen erzielt werden.

Platz drei belegten die A-Junioren in der Kreisklasse Pfaffenhofen. Der Aufsteiger hatte lange Zeit die Hoffnung, ganz oben mitzuspielen, doch der Primus FC Geisenfeld zerstörte mit einem ungefährdeten 6:2- Sieg beim SV alle Träume. Danach leistete sich die Truppe von Trainer Walter Göppel noch einige Patzer, so dass auch noch der TSV Wolnzach in der Tabelle vorbeiziehen konnte. 26 Punkte und 54:37 Tore standen am Ende zu Buche.

Besser machten es die B-Junioren. Nach dem Abstieg aus der Kreisliga schaffte die Elf von Trainer Georg Vogel souverän den Wiederaufstieg und wurden mit 10 Punkten Vorsprung vor dem VfB Pörnbach Meister in der Kreisklasse. 52 Punkte und 66:10 Tore wurden dabei erzielt.

Die besten Torschützen waren Muhammet Erbas mit 23 Toren, Marc Strasser mit 15 Treffern und Matthias Brehm mit 14 Buden.

Einen sechsten Platz belegten die C- Junioren in der Kreisliga. Mit 25 Punkten und 73:55 Toren konnten die Schützlinge von Trainer Kurt Süßmeier und Betreuer Andreas Schweiger

weder im Aufstiegsrennen mitspielen, noch war der Klassenerhalt gefährdet.

Etwas launisch waren die Leistungen der D1- Junioren in der Kreisliga. Während man gegen Spitzenteams eine gute Figur abgab und sogar einige Siege erringen konnte, musste man gegen sogenannte „Nobodys“ einige unnötige Niederlagen kassieren. Somit sprang am Ende für die Elf von Werner Frank und Günter Kaiser nur der sechste Platz mit 39 Punkten und einem Torverhältnis von 70:47 heraus. Beste Torschützen waren Billy Waterstrat mit 20 Toren, Stefan Frank mit 18 Toren und Daniel



Die B-Junioren des SV holten sich souverän den Meistertitel in der Kreisklasse und steigen in die Kreisliga auf. Vordere Reihe v.l.n.r.: Oleg Oldenburger, Muhammet Erbas, Resul Cakir, Emre Cakir, Marc Strasser, Matthias Brehm. Hintere Reihe v.l.n.r.: Oliver Schweiger, Fabian Burchard, Alper Gürsel, Trainer Georg Vogel, Gökhan Aybar, Daniel Baumann, Maik Fressdorf, Christoph Lang. Nicht auf dem Bild: Peter Neumayr, Stefan Stelzer, Daniel Schachtner, Max Heubl, Andreas Jobst und Piya Klongwithee.

Ziegler mit 14 Treffern.

Nur zwei Siege gegen den SV Karlskron konnten die D2-Junioren in der Gruppe Pfaffenhofen erzielen. Dabei muss man allerdings berücksichtigen, dass die Jungs von Trainer Martin Lang gegen D1-Mannschaften spielen mussten, die in der Regel ein Jahr älter sind. Das Torverhältnis betrug 10:81 Tore.

Den 2. Platz in einer starken Gruppe erreichten die E1- Junioren unter ihren Trainern Josef Bauer und Toni Obermeier. Sie wurden nur vom SV Karlshuld besiegt, der somit den Gruppensieg errang. 16 Punkte und 23:9 Tore lautete am Schluss die Punkt-

bzw. Torbilanz.

Ebenfalls den 2. Platz mit 10 Punkten und 16:8 Toren belegten die E2- Junioren des SV. Im letzten Spiel hätte den Schützlingen von Trainer Andreas Seitz ein Unentschieden beim TSV Hohenwart genügt, um Gruppensieger zu werden, doch die Paartaler zerstörten die Träume der Grün-Weißen und gewannen mit 1:0 Toren. Somit wurde der SV Zuchering Gruppensieger.

Die F1- Junioren von Trainer Gerhard Rindlbacher, Robert Fuchs und Torsten Fischer erreichten in der Gruppe PAF den vierten Platz mit 11 Punkten und 15:12 Toren. Dabei ist zu bemerken, dass die F1-Trup-

pe am Anfang der Runde gegen die vermeintlich schwächeren Gegner Spiele und Punkte verloren haben und zuletzt den Gruppensieger und auch den amtierenden Hallenkreismeister souverän besiegt haben.

Den fünften Platz holten sich die F2- Junioren des Trainergespanns Peter Keilwerth/ Gerhard Eberl mit 12 Punkten und 22:14 Toren. Die F3- Junioren schließlich belegten ebenfalls Platz fünf in ihrer Gruppe. 4 Punkte und 3:9 Tore war die Ausbeute der Buben von Trainer Robert Kufer und Betreuer Hansjürgen Fuchs. Dabei konnten die Leistungen aber im Vergleich zur Vorsaison erheblich gesteigert werden. Während man dort noch hohe, zum Teil zweistellige, Niederlagen einstecken musste, wurden in dieser Saison die Spiele sehr ausgeglichen gestaltet. Auch gegen den souveränen Meister SV Hundszell musste man sich nach großem Kampf nur mit 0:3 geschlagen geben.

Die Saisontore für die Jüngsten erzielten zweimal Alexander Süßmeier und einmal Andreas Inderst. Bei den Hallenturnieren in Langenbruck und beim eigenen Turnier wurde der 2. bzw. 5. Platz belegt. Beim Turnier in Hundszell wurde nach einem furiosen Start mit einem 2:0 Sieg gegen die Gastgeber (Torschützen Alexander Süßmeier und Kevin Jonscher) lediglich der 8. Platz belegt, was aber absolut unnötig war. Gegen den späteren Turniersieger DJK Ingolstadt wurde bei der 0:2 Niederlage bis 3 Minuten vor Schluss ein 0:0 gehalten. Im letzten Vorrundenspiel gegen den TSV Baar/Ebenhausen hätte ein Punkt zum Einzug ins Finale erreicht, doch leider verlor man hier mit 1:2 (Elfmetertor durch Dominik Lohwasser). Im Spiel um Platz 7 verlor man gegen den TSV Usnerherrn mit 0:1.

In der kommenden Saison hat der SV Manching 9 Juniorenmannschaften für den Spielbetrieb angemeldet.

Neu DHH Manching in Planung

- anspruchsvolle Achitektur mit großzügigem Grundriss
- sonnige, bevorzugte Wohnlage nahe Ortszentrum
- Ihre individuellen Wünsche werden noch berücksichtigt
- Baubeginn voraussichtlich im Mai 2006



115 qm Wfl. + 29qm ausbaufähiges DG, ca. 290qm Grund, Garage u. PKW-Stellplatz, schlüsselfertiger Festpreis € 263 000,-

Keine zusätzliche Käuferprovision, da direkt vom Bauträger!

Immobilien Obermeier alles i.O.
85077 Manching, Haydnstr. 8, Tel. (0 84 59) 74 11, Fax 3 02 75

Online-Mediensuche der Marktbücherei



- Durchsuchen des ganzen Medienbestands von zu Hause
 - Buch verliehen oder vorhanden? Sie sehen es sofort
 - Benachrichtigung per Mail wenn wieder verfügbar
 - Abfrage des Leserkontos
 - Antrag auf Online-Verlängerung und -Vorbereitung
 - Mailingliste der Neuerwerbungen
 - Top 20 aller Ausleihen
- uvm.

www.marktbuecherei-manching.de

Auto-Führerschein mit 17 jetzt bei uns

Führerschein? Kein Problem!!!
Schau einfach bei Mike rein!!

MIKE'S FAHRSCHULE

Ringstraße 12
85077 Manching
Tel./Fax: 08459-1579

Im Chai 5
85119 Ernsgaden
Tel. 08452-734888

Handy 0171-4401317
www.mikes-fahrschule.com

Aufbaukurse
Punkteabbau
Probezeitverkürzung
Behindertenausbildung

Ihr zuverlässiger Service-Partner für jedes Fahrzeug!



Verkauf, Reparatur, Ersatzteile u. kompl. Unfallabwicklung

Manchinger Autohaus
Lang GmbH & Co. KG

Ingolstädter Straße 53 · 85077 Manching · Tel. 0 84 59- 3 27 20
info@manchinger-autohaus.de · www.manchinger-autohaus.de

LESERBRIEF

Sehr geehrte Frau Neumayr,
sehr geehrter Herr Schmidtnr,

mit Erstaunen nehmen wir zur Kenntnis, dass in der letzten Ausgabe des „Manchinger Anzeiger“ nur das Fronleichnamsfest in Westenhausen gezeigt wurde.

Wir haben uns über die Bilder aus Westenhausen sehr gefreut, wundern uns jedoch, dass in einem Informationsblatt für den Markt Manching nichts über die Fronleichnamsprozessionen in Manching und Oberstimm berichtet wird. Leider wird durch diese einseitige Berichterstattung die Mühe der Bürger, die in Manching und Oberstimm die mit Blumen geschmückten Altäre errichtet haben, in keiner Weise gewürdigt.

Wir bieten Ihnen für die Zukunft unsere Zusammenarbeit an und werden Sie rechtzeitig vor Redaktionsschluss mit Bildern und Texten über kirchliche Ereignisse informieren. Wir bitten Sie, diesen Brief in der nächsten Ausgabe des „Manchinger Anzeiger“ zu veröffentlichen.

Mit freundlichen Grüßen
Petra Zauner und Karl Münzhuber
im Namen des Pfarrgemeinderates
St. Peter und St. Bartholomäus

ANMERKUNGEN AUS DER REDAKTION

Seit mehr als zwei Jahren erscheint monatlich der MAZ. Bisher wurde von den Pfarreien St. Peter und St. Bartholomäus kein nennenswerter Beitrag – abgesehen vom monatlichen Kirchenanzeiger (immerhin 1 Seite) – geleistet.

Den Vorwurf der einseitigen Berichterstattung lassen wir unkommentiert. Der/die mündige Leser/Leserin wird sich seine eigene Meinung bilden.

Ungefähr die Hälfte der Artikel verfassen die Vereine, Verbände und Gewerbetreibenden selbst und liefern diese mit passendem Bildmaterial bei uns ab. Im übrigen funktioniert die Zusammenarbeit mit den genannten Gruppierungen reibungslos. Die Zeitung lebt davon und auch vom guten Miteinander im Redaktionsteam.

Jede/r Bürgerin und Bürger kann im Manchinger Anzeiger einen Artikel veröffentlichen. Der Leserbrief hat auch seinen Weg gefunden.

Birgid Neumayr, Redaktionsmitglied im MAZ

Eingehend auf das Titelblatt des letzten „Manchinger Anzeigers“ und das Anschreiben der Pfarrei St. Peter Manching finde ich es als nicht angebracht, dass sich einige bestimmte Bürger darüber mokierten, dass nicht Westenhausen, das ja nicht zur Pfarrei Manching gehört, sondern Manching auf die Titelseite gehöre. Westenhausen ist wie andere Ortsteile ein fester Bestandteil von Manching. Selbst wenn die Pfarrei Westenhausen nach Regensburg gehört, hat keiner das Recht, sich so wie geschehen über diese kleine Pfarrgemeinde zu äußern. Der Bericht spiegelt nur das gute Verhältnis zu Pfarrer Schulz wider. Ferner lasse ich mir nicht vorschreiben, wie ich die Titelseite des Manchinger Anzeigers gestalte. Ich kann nur eine Fronleichnamsprozession und nicht drei mit 12 Altären im „Manchinger Anzeiger“ unterbringen und heuer war halt Westenhausen an der Reihe. Eines möchte ich denen ans Herz legen, die von unausgewogener Berichterstattung reden. Nicht nur immer verlangen und fordern, sondern auch etwas geben. *Schmidtnr*

Durch ein Versehen wurde beim Leserbrief der Familie Schmid, Oberstimm nur der Schluss abgedruckt. Der vollständige Leserbrief wird in der Septemerausgabe veröffentlicht. *Birgid Neumayr*

RAUM AUSSTATTER KRAUS

Raumausstatter Kraus eröffnete in der Ingolstädter Straße

Seit dem 1. Juli wird das Raumausstattungsgeschäft der Firma Braun an der Ecke Ingolstädter Straße/Kellerstraße unter neuer Leitung weitergeführt.

In den hellen und modernisierten Räumlichkeiten bietet die Firma Kraus, die auf diesem Gebiet eine 25-jährige Erfahrung hat, und in Adelshausen einen Raumausstattungsbetrieb betreibt, alles an Bodenbelägen von Teppichen, PVC, Linoleum, Parkett über Kork bis Lamynat an. Zusätzlich steht allen Kunden eine große Auswahl an Gardinen mit dem entsprechen-



den Zubehör zur Verfügung. Der Leistungskatalog der Firma Kraus erstreckt sich aber auch auf von fachlich qualifiziertem Personal durchgeführten Polsterarbeiten und Insektenschutz bis hin Beschattungsarbeiten. Um alle Wünsche individuell zu behandeln, sind die Mitarbeiter gerne bereit, vor Ort Beratung sowie Aus- und Abmessungen durchzuführen.

Werbung
die gut ankommt!

E-Mail: manchingeranz.neumayr@tiscali.d

Unsern Herrn
SPORT-HÜTTE

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

☎ 0841 - 1428352



- Fußball
- Handball
- Volleyball
- Fanartikel
- Tennis



Die Spannung war dem kleinen Feuerwehrynachwuchs Niklas und Sebastian aus dem Manchinger Kindergarten „Stieglitznest“ anzusehen, in einem richtigen Feuerwehrauto zu sitzen, zu lenken und auch zu telefonieren, Richard Kramer, Franz Strobel und Anton Braun von der Manchinger Feuerwehr erläuterten den „Möchtegernfeuerwehrlern“ spielerisch die Funktion einer Feuerwehr.

Schmidtnr



Die Bücherei gratuliert

Die Sachpreise aus dem Kinderrätsel überreichte die Leiterin der Marktbücherei Melanie Graf den Gewinnern. Von 100 Kindern wurde Anna Layer, Florian Kasper und Tanja Weimann-Chirilov mit Buschpreisen belohnt. Der nächste Wettbewerb findet vom 4. bis 7. September statt.

Schmidtnr

MBB SG MANCHING - TENNIS

BABOLAT JUNIORS OPEN bringt Spitzentennis nach Manching

400 Jugendliche zum beliebtesten Nachwuchstennisturnier der MBB SG erwartet

Manching Seit Monaten glühen die Drähte der Vorbereitungsphase in der Tennisabteilung der MBB SG Manching. Zum 21. Manchinger Jugend- und Nachwuchsturnier – das jährliche highlight auf der Tennisanlage – werden 400 Tennisspieler, überwiegend aus gesamt Deutschland erwartet. Das dreigeteilte Turnier wird für den Nachwuchs (bis 21 Jahre) vom 07.-10. August sowie für die Jugend (bis 16 Jahre) vom 10.-13. August auf der Tennisanlage im Sportpark des Vorwerks ausgetragen. Als Generalprobe findet am Sonntag, 06. August ein Kleinfeldturnier (bis 10 Jahre) statt. Kinder zwischen 5 und 10 Jahren werden so an den Turniersport des Großfeldtennis herangeführt. Betrachtet man den Ehrgeiz der Kleinsten, so glaubt man, bei ihnen gäbe es das höchste Preisgeld zu gewinnen.

Als Aushängeschild zeigt sich in den letzten Jahren immer mehr die Nachwuchsklasse U21.

Ein Spitzenfeld deutscher sowie ausländischer Ranglistenspieler kämpft um wertvolle Ranglistenpunkte des DTB/BTV sowie um 3200 € Preisgeld. Einerseits werden Nachwuchsspieler der TOP-100 aus der deutschen Damen- bzw. Herrenrangliste erwartet, andererseits melden sehr viele neue Spieler erstmals in Manching aus dem gesamten Deutschland. Ob der Vorjahressieger Richard Ruckelshausen aus Österreich, immerhin Nummer 70 der Herrenrangliste, versucht seinen Titel zu verteidigen,



Generalprobe der Manchinger Turnierwoche, das Kleinfeldturnier am Sonntag, 06.06.2006



Ob sie wie in 2005 die Sieger der 10-Jährigen sind, wird sich zeigen

steht noch nicht endgültig fest.

Gespannt darf man sein, ob der Fluch sinkender Teilnehmerzahlen bei Jugendtennisturnieren auch die keltischen Pforten Manchings erreicht oder weiterhin verschont. Hört man sich in der Abteilungsleitung bei Alfred Busch um, so verbreitet er maximale Zuversicht; hat man doch zusammen mit dem bekannten Sponsorenteam in

der Vorbereitungsphase professionelle Arbeit geleistet. Die benachbarten Tennisvereine werden wieder ihre Tennisanlagen nahezu uneingeschränkt zur Verfügung stellen. Ein offenes Geheimnis dürfte sein, daß Turnierdirektor Roland Hudler hofft, die Anlagen in Manching, Zuchering, Baar, Geisenfeld und Erns-gaden, asuzuschöpfen, um die Menge an erforderlichen Spie-

len zu bewältigen. Ein permanenter Shuttle Service vom Hauptsponsor Audi sorgt für die Verbindung zwischen der Hauptanlage in Manching und den Aussenanlagen. Auch in diesem Jahr wird das Turnier von namhaften, sportverbundenen Firmen unterstützt, u.a. die Manchinger Firmen Nerb und MEWA, Binder Metalltechnik Reichertshofen und Getränke Hörl, bis hin zu sogenannten global playern, wie Audi und McDonald's oder Adelholzener.

40 Helfer zählt das Team während der gesamten Turnierwoche, eine Anstrengung, die der Tennisabteilung alle Reserven der Tennisbegeisterung abverlangt.

Dass die Verlierer der ersten Spielrunden mindestens mit einem lachenden Auge nach Haus gehen, dafür sorgen 1300 Geschenkartikel der Tenniszene, die vom Turnierveranstalter derzeit noch bestens gehütet sind.

ANSPRECHPARTNER FÜR REDAKTION UND ANZEIGEN



Birgid Neumayr

Telefax:
08459/331037
Telefon
08459/327214 (tagsüber)
08459/2871 (abends)
Email: manchingeranz.
neumayr@tiscali.de



Max Schmidtnr

Telefax:
08459/325634
Telefon
08459/6440

IMPRESSUM

Herausgeber: Gewerbeverband Manching e.V. und Marktgemeinde Manching

Redaktion: Birgid Neumayr, Max Schmidtnr
Anzeigen: Birgid Neumayr
manchingeranz.neumayr@tiscali.de
Satz/Layout: Grafisches Atelier
Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-2 47
Druck/Verteilung: iz-REGIONAL
Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt, Tel. (08 41) 96 66-6 40
An alle erreichbaren Haushalte in der Marktgemeinde Manching

Have a new Styling!

Wenn Sie in Sachen Styling Ihren eigenen Kopf haben.

Eva's Haarstudio

Donaufeldstraße 22 • 85077 Manching
Tel. 0 84 59 • 63 72



Ohne Förderung steht manche Spitzenleistung auf dem Spiel.

 Sparkasse Ingolstadt

Wir sorgen dafür, dass in unserer Region vieles möglich ist und manches besser läuft.
Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

Der Malerfachbetrieb
Bruckmüller
Gerüstbau • Fassadenanstriche • Kunststoffputze
Tapezieren • Lackierarbeiten
85077 MANCHING • Geisenfelder Straße 53 • Tel.: 0 84 59 / 916, 62 44 • Fax: 6014
E-Mail: info@malerei-bruckmueller.de • Internet: www.malerei-bruckmueller.de

ILAST AUF SCHÖNE SCHUHE

Schuh - Paulus
Kloching Untere Markt 21 - Manching Geisenfelder Str. 18
E-Mail: info@schuh-paulus.de - www.schuh-paulus.de

DIN A3/A4
Farb-/Sw-Kopien
Folienschriften
für Schilder, Autos,
Schaufprufen, T-Shirts, ...
Druck + Werbung + Stempel
**BÜROSERVICE
ROSSBACH**
Manching-Hörsingstraße
Ingenieurstraße 128
Tel. 08458 22 82-23, Fax -25

Manching hat viel zu bieten!


OTMAR BRENNER
Unsernherrner Str. 34
85053 INGOLSTADT
Telefon (0841) 6 28 91
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 9-12 u. 13-18 Uhr
Sa.: 9-13 Uhr

KÜCHEN TREND
BAUERNFEIND DER KÜCHENFREUND
85077 Manching, Ingolstädter Strasse 26, Tel. 0 84 59/32 46 86
Wetten, dass???
Sie Ihre Küche bei uns günstiger bekommen!
Küppersbusch Einbaugeräte nur im Küchenfachhandel erhältlich.
Fragen Sie auch nach Wohnmöbel noch mehr unter www.in-kuechen.de

SONNE PUR
SB-SONNENSTUDIOS • OHNE ABO, OHNE VORANMELDUNG

**WIR GARANTIEREN IHNEN BESTMÖGLICHE BRÄUNUNG-
ERGEBNISSE UND ALLERNEUESTEN LEISTUNGSSTANDARD**
STUDIOS IN IHRER NÄHE: Geisenfeld • Vohburg • Manching, Ingolstädter Str.25
ÖFFNUNGSZEITEN: Täglich von 8 - 22 Uhr • Info u. Beratung siehe Aushang • TEL.: 01 71 / 630 10 66

GUMP UND GÄNSWÜRGER Theaterimpressionen

